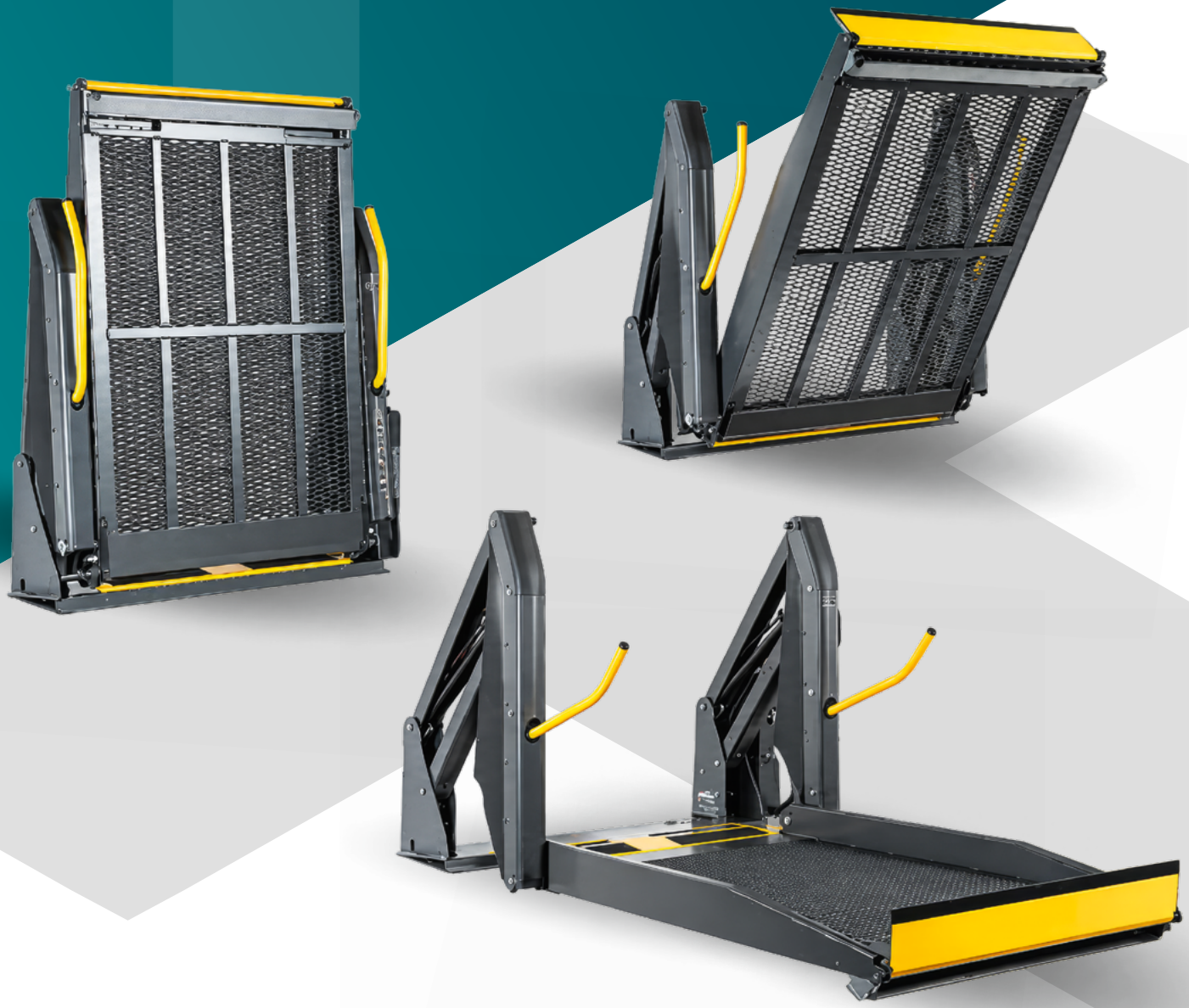
mobiltec

Bedienungsanleitung

Linearlift PHA1



Bedienungsanleitung, Wartungs- und Prüfbuch

DEUTSCH

Originalbedienungsanleitung

Ident-Nr.: MT-BA-2019-001-1.1

Bedienungsanleitung griffbereit aufbewahren und an alle Bedienpersonen weitergeben!

Mobiltec GmbH
Am Ockenheimer Graben 11
55411 Bingen
Tel: 06721 308 60-0
info@mobiltec-bingen.de
www.mobiltec-bingen.de
AG HRB Mainz 48793
Geschäftsführer: Rene Kurz

Konformitätserklärung

Rene Kurz, als rechtlicher Vertreter der Mobiltec GmbH

ERKLÄRT,

dass die Lifte, dem Standard der Europäische Union, entsprechen.

- Elektromagnetische Kompatibilität Direktive - EMC 2014/30/UE
- Maschinen Direktive - 2006/42/CE

Bingen, _____

Mobiltec GmbH

_____
Rene Kurz, Geschäftsführer

Sehr geehrter Kunde,

als innovatives und zukunftsorientiertes Unternehmen geben wir jeden Tag unser Bestes, unsere Produkte zu Ihrer vollsten Zufriedenheit zu fertigen. Unsere Produkte entsprechen den höchsten Sicherheitsstandards und werden ständig weiterentwickelt. Die Komponenten entsprechen dem neuesten Stand der Technik. Sie haben sich im Praxistest hundertfach bewährt und erlauben einen zuverlässigen Einsatz, selbst unter härtesten Bedingungen. Sie entsprechen in allen Belangen den gängigen Vorschriften.

Bitte lesen Sie vor dem Gebrauch die nachfolgenden Bedien- und Sicherheitshinweise sorgfältig durch und beachten Sie diese.

Sollte es doch einmal zu Problemen kommen, werden wir Ihnen eine optimale Unterstützung bieten. Wir bitten Sie, uns jedes Problem mitzuteilen, nur so können wir unsere Produkte ständig verbessern. Effiziente Planung, qualifizierte Mitarbeiter und kontinuierliche Weiterentwicklung ergänzen wir durch unseren guten Service. Dazu zählt auch eine schnelle und kompetente Abwicklung von Gewährleistungsansprüchen.

Viel Erfolg mit Ihrem Mobiltec-Produkt wünscht Ihnen

Ihr

Mobiltec-Team

Alle Marken- und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen rechtmäßigen Titelhalter.

© 2019, Redaktionsdatum 04/2019

Mobiltec GmbH
Am Ockenheimer Graben 11, 55411 Bingen am Rhein
info@mobiltec-bingen.de, www.mobiltec-bingen.de

Autor: dictaJet Ingenieurgesellschaft mbH
Version: 1.1

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil dieses Handbuches darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Zustimmung der Firma Mobiltec GmbH, Bingen, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Änderungen vorbehalten.

Inhalt

1. Zu dieser Bedienungsanleitung 6
1.1. Allgemeines 6
1.2. Darstellung der Sicherheitshinweise 7
2. Sicherheit 8
2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung 8
2.2. Personalqualifikation 9
2.3. Sicherheitsvorrichtungen 10
2.4. Sicherheitshinweise für den Linearlift 11
2.5. Sicherheitskennzeichen am Linearlift 12
3. Beschreibung 13
3.1. Identifikation 13
3.2. Aufbau und Funktion 14
4. Technische Daten 15
5. Bedienung 16
5.1. Sicherheit 16
5.2. Benutzung des Linearlifts 18
5.3. Notbetrieb 20
6. Wartung und Pflege 22
6.1. Sicherheit 22
6.2. Wartungsplan 22
6.3. Jährliche Sicherheitsüberprüfung (UVV) 23
6.4. Reparaturen 24
6.5. Reinigung 24
7. Störungen 25
8. Entsorgung 26
9. Kontakt 26
10. Ersatzteilkatalog 27
11. Schaltplan 34
12. Hydraulikplan 35
13. Wartungsbuch 36
14. Prüfbuch 48
14.1. Identifikation 48
14.2. Grundsätze für die Prüfung von 2-Arm-Liften durch den Sachkundigen 49
14.3. Sicherheitsüberprüfung (UVV) 50
14.4. Bestätigung der Montagefirma 51
14.5. Formular Prüfbefunde 52

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Sicherheitsabstand unbefugter Personen zum Linearlift 11
Abbildung 2: Typenschild 13
Abbildung 3: Darstellung der falschen und richtigen Parkposition 16
Abbildung 4: Darstellung der richtigen und falschen Transportrichtung 17
Abbildung 5: Fernbedienung 18
Abbildung 6: Hauptschalter 18

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Sicherheitsvorrichtungen 10
Tabelle 2: Komponentenübersicht 14
Tabelle 3: Abmessungen des Linearlifts PHA1 15
Tabelle 4: Technische Angaben 15
Tabelle 5: Tätigkeiten zur regelmäßigen Kontrolle des Linearlifts nach Intervallen 22

1. Informationen zur Bedienungsanleitung

1.1. Allgemeines

Ziel	Diese Bedienungsanleitung beschreibt Funktion, Anwendung und Wartung des elektrohydraulischen Linearlifts PHA1.
Gültigkeit	Die Bedienungsanleitung gilt für den elektrohydraulischen Lift PHA1 mit ganzer Ladeplattform.
Verwendungs-zweck	Dieses Dokument dient zur sicheren und fachgerechten Bedienung und Wartung des elektrohydraulischen Linearlifts und richtet sich an folgende Zielgruppen: • Eigentümer • Bedienpersonal (Bedienung des Linearlifts) • Servicetechniker und Mechaniker (Wartung und Pflege des Linearlifts) • Schulungspersonal
Geltende Richtlinien	Der Linearlift ist gemäß der zum Zeitpunkt der Markteinführung entsprechenden anwendbaren europäischen Richtlinien gebaut. Nach Artikel 2, Punkt 1), Buchstabe a), erster Absatz der Richtlinie 2007/47/EG handelt es sich um ein *Medizinprodukt*.
Haftung	Unsere Produkte werden ständig weiterentwickelt. Es ist möglich, dass sich einige Beschreibungen und Abbildungen in dieser Anleitung von Ihrem Linearlift unterscheiden oder zum Zeitpunkt des Drucks bestimmte Änderungen und Weiterentwicklungen nicht berücksichtigt wurden. Die Mobiltec GmbH behält sich das Recht vor, Produkteigenschaften ohne vorhergehende Benachrichtigung zu ändern. Aus diesen Gründen übernimmt die Mobiltec GmbH keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden einschließlich Neben- und Folgeschäden, die sich aus dem Inhalt dieser Anleitung ergeben können.

1.2. Darstellung der Sicherheitshinweise

Personenschaden

Diese Betriebsanleitung beinhaltet Sicherheitshinweise, die Sie zur eigenen Sicherheit befolgen müssen. Die Sicherheitshinweise sind in drei Gefahrenklassen eingeteilt. Diese unterscheiden sich hinsichtlich der Schwere der Verletzungen, die die Nichtbeachtung der Anweisungen zur Folge haben kann. Die folgenden Zeichen und Benennungen werden verwendet:

GEFAHR

GEFAHR kennzeichnet eine Anweisung, deren Nichtbeachtung den Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben wird.

WARNUNG

WARNUNG kennzeichnet eine Anweisung, deren Nichtbeachtung den Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben kann.

VORSICHT

VORSICHT kennzeichnet eine Anweisung, deren Nichtbeachtung leichte Körperverletzung zur Folge haben kann.

Aufbau

SIGNALWORT

ART UND QUELLE DER GEFAHR

Mögliche Folgen bei Missachtung der Gefahr

➔ Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr

Sachschaden

Diese Betriebsanleitung beinhaltet Anweisungen, die Sie zur Vermeidung von Sachschäden befolgen müssen. Sie sind wie folgt gekennzeichnet:

HINWEIS

HINWEIS kennzeichnet eine Warnung vor Sachschäden.

Wichtig

WICHTIG

WICHTIG kennzeichnet besondere Angaben bzw. Ge- und Verbote zur sachgerechten und wirtschaftlichen Verwendung der Maschine.

2. Sicherheit

2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Bedeutung der Bedienungsanleitung

Die Bedienungsanleitung ist ein Bestandteil des Produktes. Sie enthält sicherheitsrelevante Angaben zur Bedienung und Wartung des Produktes. Eine fehlende oder nicht zugängliche Bedienungsanleitung führt zu Unkenntnis über die Verwendung oder von Funktionen des Produktes und infolgedessen zu potentieller, gefährlicher Fehlbedienung.

➔ Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung in dem Fahrzeug, an dem der Linearlift montiert ist, auf und achten Sie darauf, dass sie stets verfügbar, gut sichtbar und gut leserlich ist.
➔ Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der ersten Verwendung des Produktes und beachten Sie sie bei allen anfallenden Tätigkeiten.

WICHTIG

Beachten Sie, dass der Eigentümer bzw. Besitzer laut Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (GPSG) auch bei Leasing, Vermietung oder Verleihen dafür sorgen muss, dass der Nutzer über die Gefahren des Produktes belehrt wird und die Betriebsanleitungen gelesen und verstanden hat. Hilfreich ist in diesem Fall ein unterschriebenes Protokoll. Bei Verkauf des Produkts muss die Bedienungsanleitung zum Lieferumfang gehören.

Bestimmungs-gemäße Verwendung

Der Linearlift darf ausschließlich zum Befördern von Personen, die in einem Rollstuhl sitzen, oder zum Befördern von leeren Rollstühlen verwendet werden.

Die Person mit Rollstuhl oder der leere Rollstuhl werden mit Hilfe des Linearlifts angehoben, um in das Fahrzeug zu gelangen, an dem der Linearlift montiert ist, sowie abgesenkt, um dieses wieder verlassen zu können.

Der Linearlift ist hierbei ausschließlich durch autorisiertes und geschultes Bedienpersonal in Betrieb zu nehmen, auch Begleitpersonal genannt, das über ausreichende Kenntnisse und die körperlich-geistigen Fähigkeiten für die sichere Arbeit mit Menschen mit Behinderung verfügt.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch die Beachtung dieser Bedienungsanleitung und die Einhaltung folgender technischer Grenzwerte:

- zulässiges Gesamtgewicht des Fahrzeugs (siehe Handbuch des Fahrzeugs)
- maximale Belastbarkeit der Auffahrrampe (siehe *Technische Daten*, S. 15)

Vorhersehbare Fehlanwendungen

Folgende vorhersehbaren Fehlanwendungen des Linearlifts sind untersagt. Der Linearlift darf

- **nicht** von der beförderten Person selbst bedient werden,
- **nicht** für das Befördern von Gütern benutzt werden,
- **nicht** als Überfahrbrücke verwendet werden.

Des Weiteren ist dem Bedienpersonal untersagt, sich während der Bedienung des Linearlifts auf der Ladeplattform zu befinden.

2.2. Personalqualifikation

Geistige und körperliche Anforderungen

Jede Person, die mit dem Linearlift arbeitet, muss folgende geistige und körperliche Mindestanforderungen erfüllen.

Die Bedienperson

- ist körperlich fähig, einen Rollstuhl, der mit einer Person besetzt ist, zu schieben und zu kontrollieren.
- kann die Arbeiten an dem Produkt im Rahmen dieser Bedienungsanleitung sicherheitsgerecht ausführen.
- versteht die Funktionsweise des Produktes im Rahmen ihrer Arbeiten und kann die Gefahren erkennen und vermeiden.
- hat die Bedienungsanleitung verstanden und kann die Informationen in der Bedienungsanleitung entsprechend umsetzen.

Qualifizierung des Bedienpersonals

Das Personal, welches den Linearlift bedienen soll, muss folgende Anforderungen hinsichtlich der Qualifizierung erfüllen:

- Jede Bedienperson hat vor der ersten Inbetriebnahme an einer Unterweisung am Produkt teilgenommen.
- Jede Bedienperson hat sich mit sämtlichen Bedienelementen und Sicherheitseinrichtungen sowie deren Funktion vertraut gemacht.
- Jede Bedienperson hat die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden.

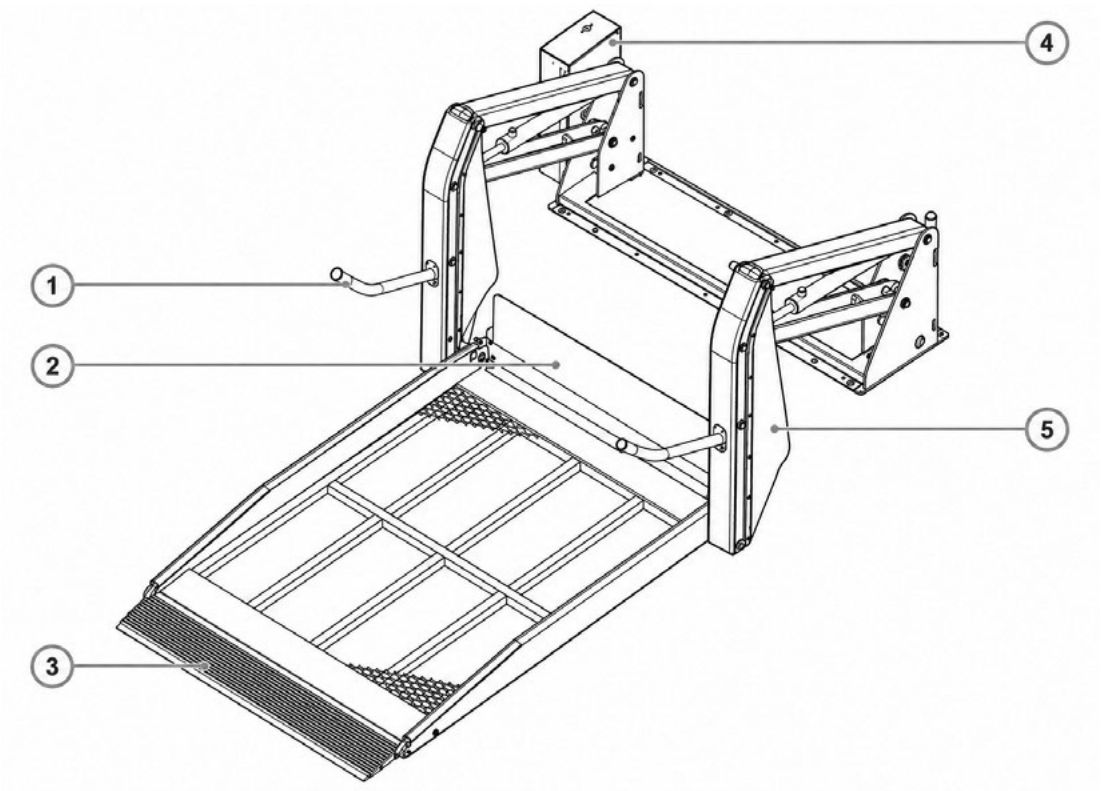
Unbefugte Personen sind in allen Lebensphasen des Linearlifts vom Linearlift fernzuhalten!

Qualifizierung des Wartungspersonals

Die Wartung und Pflege des Linearlifts darf nur durch qualifiziertes und autorisiertes Fachpersonal erfolgen. Unbefugte Personen sind in allen Lebensphasen des Linearlifts vom Linearlift fernzuhalten!

2.3. Sicherheitsvorrichtungen

Überblick



Nr.	Bezeichnung
1	Griffe für den Passagier
2	Innere Sicherheitsarretierklappe
3	Lade- und Arretierklappe beim Heben
4	Sicherheitsvorrichtungen am Hydraulikaggregat: • Überlastungsschutzventil • Kippschutzdruckwächter: verhindert das Schließen der Ladeplattform, solange sich der Rollstuhl auf ihr befindet • Manuelle Hilfspumpe: zur Bedienung des Linearlifts bei einem Stromausfall, siehe *Notbetrieb*, S. 20
5	Kettenschutz

Tabelle 1: **Sicherheitsvorrichtungen**

WARNUNG

MANIPULIERTE SICHERHEITSVORRICHTUNGEN

Manipulationen an den Sicherheitsvorrichtungen können zu Fehlfunktionen der Sicherheitsvorrichtungen und infolgedessen zu Unfällen führen.

- Manipulieren oder entfernen Sie niemals die Sicherheitsvorrichtungen.

2.4. Sicherheitshinweise für den Linearlift

Bauliche Änderungen, Reparaturen, Ersatzteile

WARNUNG

UNSACHGEMÄSSE REPARATUREN ODER MODIFIKATIONEN

Unsachgemäße Reparaturen oder Modifikationen des Produktes können die Sicherheit von Personen gefährden.

- Lassen Sie Reparaturen, bauliche Änderungen und Erweiterungen nur von autorisiertem Fachpersonal und nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung durch Mobiltec vornehmen.
- Achten Sie darauf, dass nur Originalteile von der Mobiltec GmbH (siehe *Ersatzteilkatalog*, S. 27) verwendet werden.

Weitere Informationen zur sachgerechten Wartung und Reparatur des Linearlifts finden Sie im Kapitel *Wartung und Pflege*, S. 22.

Gefahrenbereich

WARNUNG

UNBEFUGTE PERSONEN IM GEFAHRENBEREICH

Personen, die sich während des Gebrauchs des Linearlifts unbefugt in dessen Gefahrenbereich befinden, können durch Einklemmen, Scheren und Quetschen verletzt werden.

- Weisen Sie unbefugte Personen an, einen sicheren Abstand zum Fahrzeug und zum Linearlift zu halten.
- Bedienen Sie den Linearlift nur dann, wenn sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten.

Die folgende Abbildung stellt den Sicherheitsabstand zum Linearlift grafisch dar.

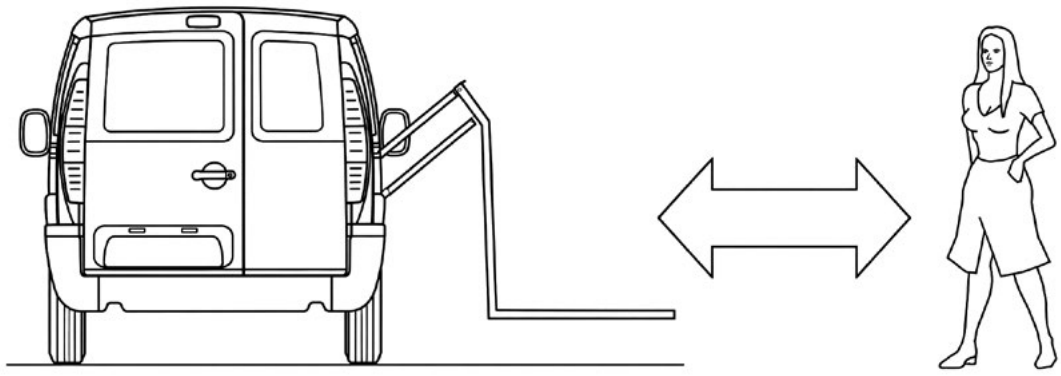


Abbildung 1: **Sicherheitsabstand unbefugter Personen zum Linearlift**

2.5. Sicherheitskennzeichen am Linearlift

Überblick

Am Linearlift sind Warn-, Verbots- und Gebotsschilder mit grafischen Symbolen angebracht. Deren Bedeutung ist nachfolgend erklärt.

WARNUNG

FEHLENDE, NICHT ERKENNBARE ODER MODIFIZIERTE SICHERHEITSKENNZEICHEN

Wenn die Sicherheitskennzeichen am Linearlift fehlen, nicht erkennbar sind oder modifiziert wurden, kann dies zu schweren Unfällen führen.

- Entfernen oder modifizieren Sie keine Sicherheitskennzeichen.
- Stellen Sie sicher, dass alle Sicherheitskennzeichen am Linearlift stets gut erkennbar sind.

Gefahrenzeichen

Symbol	Bedeutung
	Quetschgefahr

Verbotszeichen

Symbol	Bedeutung
	Verbot der Ausführung von Schmier-, Reinigungs- und Einstellarbeiten bei sich bewegender Maschine.
	Verbot des Entfernens der vorhandenen Schutzvorrichtungen.

Hinweise zur Bedienung



3. Beschreibung

3.1. Identifikation

Typenschild

Der Linearlift ist gemäß der zum Zeitpunkt der Markteinführung entsprechenden anwendbaren europäischen Richtlinien gebaut. Nach Artikel 2, Punkt 1), Buchstabe a), erster Absatz der Richtlinie 2007/47/EG handelt es sich um ein *Medizinprodukt*.

Das Typenschild enthält die Daten des spezifischen Modells einschließlich Seriennummer, technische Angaben und das CE-Kennzeichen als Garantie für die Einhaltung der Richtlinien und Normen, die in der dazugehörigen Konformitätserklärung aufgeführt sind.



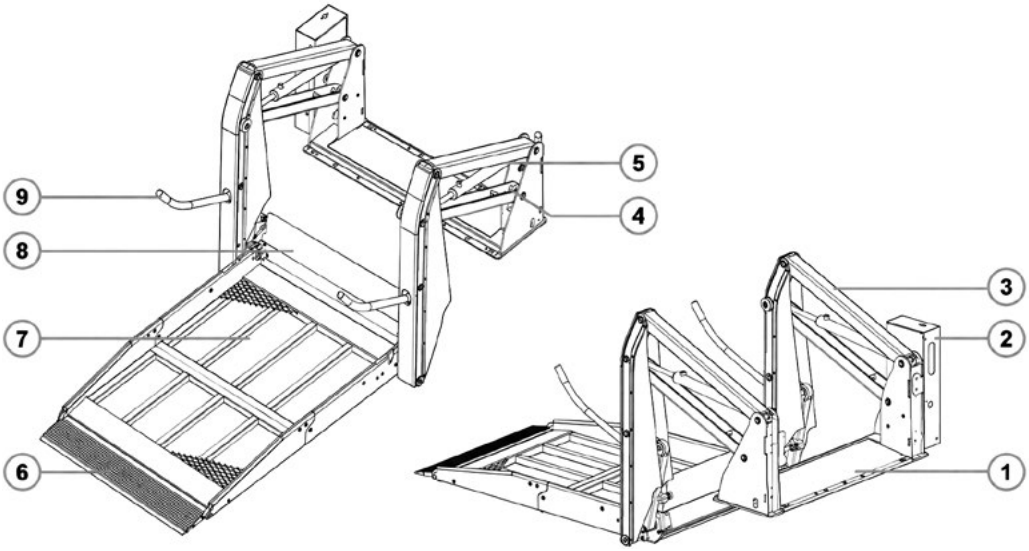
Abbildung 2: **Typenschild**

WICHTIG

Das Typenschild darf nicht entfernt oder modifiziert werden.

3.2. Aufbau und Funktion

Komponenten



Nr.	Bezeichnung
1	Basis zur Befestigung am Fahrzeug
2	Hydraulisches Steueraggregat
3	Gelenkarme
4	Sicherheitsmikroschalter und Nocken
5	Bewegungszylinder
6	Abrollsicherung
7	Ladeplattform
8	Überfahrplatte
9	Griffe

Tabelle 2: **Komponentenübersicht**

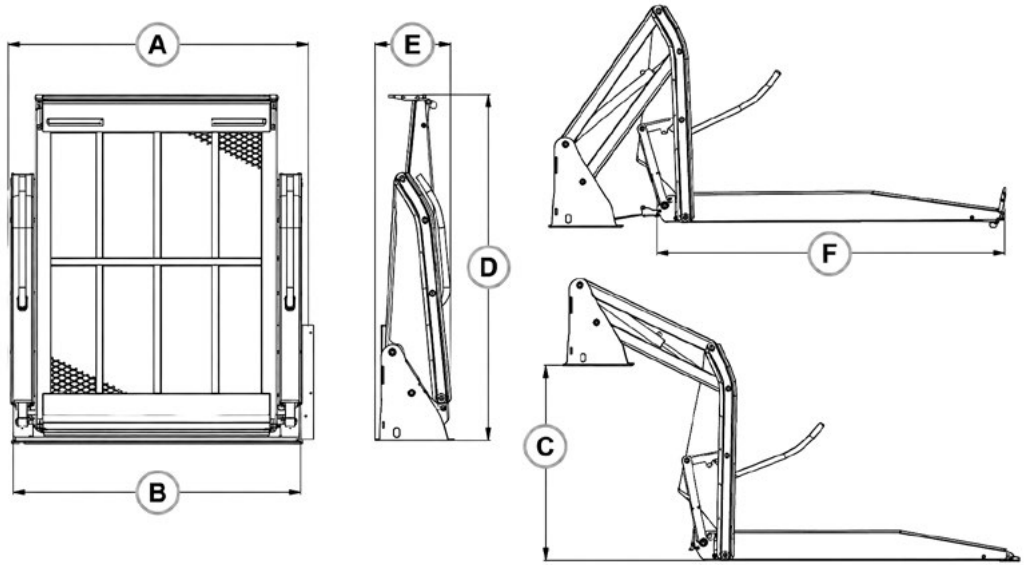
Sicherheits-mikroschalter

Der Linearlift verfügt über 2 Sicherheitsmikroschalter mit folgenden Funktionen:

- 1. Endabschaltung: der Lift bleibt waagerecht stehen, wenn er die Ladefläche des Fahrzeugs erreicht hat.
- 2. Endabschaltung: der Lift fährt erst in die vertikale Ausgangsposition zurück, wenn der Rollstuhlfahrer die Plattform verlassen hat und sich im Innenraum des Fahrzeugs befindet.

4. Technische Daten

Abmessungen



Nr.	Wert (mm)	Maß
A	1290	Gesamtbreite
B	1145	Breite der beweglichen Liftkomponenten
C	880	Maximale Ladehöhe
D	1510	Gesamthöhe
E	295	Gesamttiefe
F	1400	Lichte Plattformlänge
–	900	Lichte Plattformbreite

Tabelle 3: **Abmessungen des Linearlifts PHA1**

Technische Parameter

Parameter	Wert	Einheit
Kapazität	350	kg
Gewicht	106	kg
Stromversorgung	12 – 24	Volt
Druck, maximal	140	bar
Größe der Plattform	1400 × 900	mm
Überstand, maximal	920	mm
Notfallpumpe	ist vorhanden	–
Schallpegel	< 70	dB(A)

Tabelle 4: **Technische Angaben**

5. Bedienung

5.1. Sicherheit

Sichtprüfung

WARNUNG

SCHÄDEN AM PRODUKT

Schäden am Produkt können die Betriebssicherheit des Produkts beeinträchtigen und Unfälle verursachen.

- Prüfen Sie das Produkt vor jeder Benutzung visuell auf Schäden.
- Beseitigen Sie sofort mögliche Ursachen für Schäden; entfernen Sie zum Beispiel grobe Verschmutzungen oder ziehen Sie lockere Schrauben fest.
- Lassen Sie Schäden, die sich auf die Sicherheit auswirken und gemäß dieser Bedienungsanleitung nicht selbst behoben werden können, unverzüglich durch eine qualifizierte Fachwerkstatt beheben.

Parken

WARNUNG

UNSACHGEMÄSSES PARKEN

Unsachgemäße Parkbedingungen können zu gefährlichen Situationen für beteiligte Personen sowie zu Schäden am Produkt führen.

- Achten Sie darauf, dass an dem ausgewählten Parkplatz keine Gefahr durch den Straßenverkehr besteht.
- Parken Sie das Fahrzeug nur auf ebenem Boden. Andernfalls kann sich der Linearlift verziehen oder die Abrollsicherung nicht öffnen.
- Schalten Sie das Fahrzeug aus und betätigen Sie die Feststellbremse.

Die folgende Abbildung zeigt Beispiele für falsch geparkte Fahrzeuge (oben) und richtig geparkte Fahrzeuge (unten).

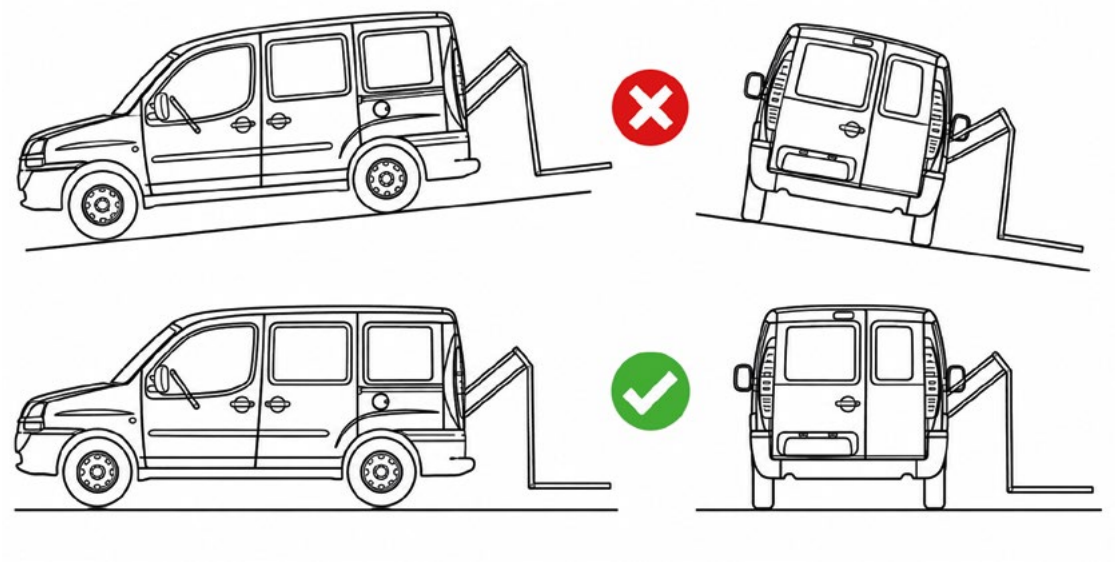


Abbildung 3: **Darstellung der falschen und richtigen Parkposition**

Transportrichtung

Bei Nutzung des Linearlifts müssen Personen im Rollstuhl mit dem Rücken zum Fahrzeug auf der Ladeplattform transportiert werden. Die folgende Abbildung zeigt beispielhaft die richtige Ausrichtung des Rollstuhls (links) und die falsche Ausrichtung des Rollstuhls (rechts).

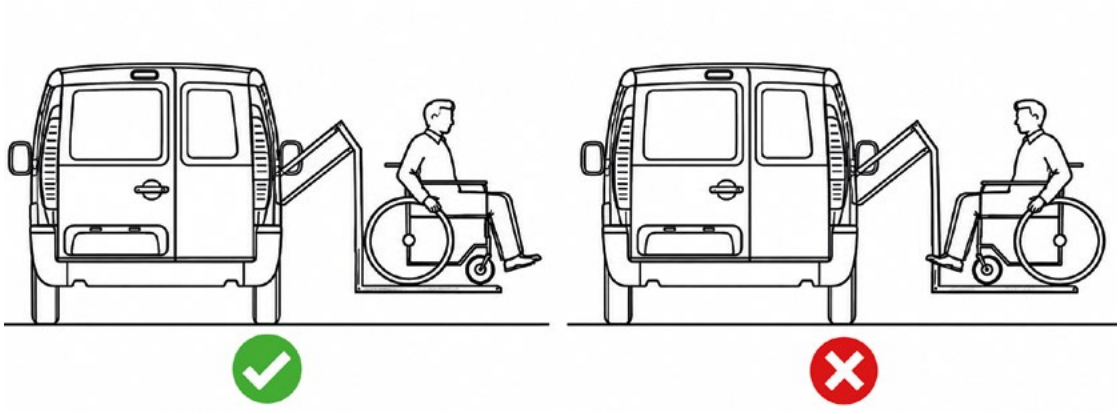


Abbildung 4: **Darstellung der richtigen und falschen Transportrichtung**

Der Rollstuhl muss sicher auf der Ladeplattform positioniert sein und darf nicht über den Rand der Ladeplattform überstehen oder den Betrieb der Abrollsicherung behindern.

WARNUNG

FALSCHE TRANSPORTRICHTUNG

Ein falsches Positionieren der Person im Rollstuhl kann zu Einklemmen, Scheren, Quetschen oder Stürzen führen.

- Transportieren Sie Personen im Rollstuhl mit dem Rücken zum Fahrzeug.
- Prüfen Sie, ob der Rollstuhl richtig auf der Ladeplattform positioniert ist.

Bewegliche Teile des Linearlifts

WARNUNG

BEWEGLICHE TEILE DES LINEARLIFTS

Während der Benutzung des Linearlifts können Gliedmaßen, Haare oder Kleidung von den beweglichen Teilen des Linearlifts erfasst werden. Dies kann zu Quetsch- und Scherverletzungen führen.

- Achten Sie darauf, dass keine Gliedmaßen, Haare oder Kleidung in die Nähe von Teilen geraten, die sich bewegen oder über die Ladeplattform überstehen.

5.2. Benutzung des Linearlifts

Bedienelemente

Der elektrohydraulische Linearlift wird über eine Fernbedienung (1) gesteuert und einen Hauptschalter (4) ein- und ausgeschaltet. Auf der *Fernbedienung* befinden sich zwei Druckknöpfe für die Betriebsarten:

- Senken (2)
- Heben (3)

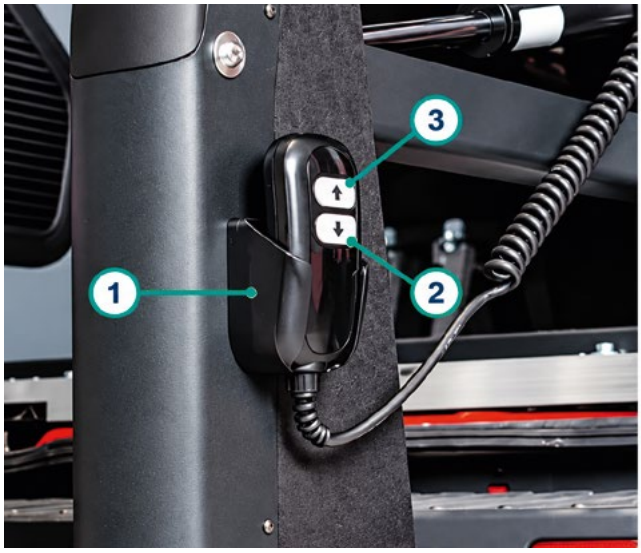


Abbildung 5: **Fernbedienung**

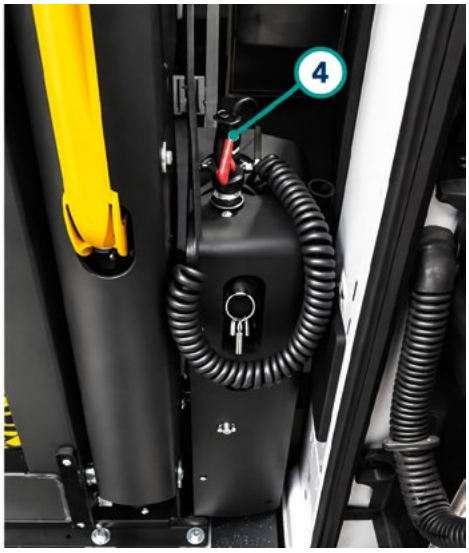


Abbildung 6: **Hauptschalter**

Ladeplattform senken

Gehen Sie wie folgt vor, um die Ladeplattform zu senken:

Schritt	Aktion	Illustration
1	Stecken Sie den Hauptschalter auf und schalten Sie ihn ein.	
2	Um die Ladeplattform auszuklappen, drücken Sie die untere Taste (˅) der Fernbedienung. **Ergebnis:** Der Linearlift fährt aus der vertikalen Ausgangsposition in die horizontale Position parallel zur Ladefläche des Fahrzeugs und hält automatisch an.	
3	Drücken Sie nochmals die untere Taste (˅) der Fernbedienung. **Ergebnis:** Die Ladeplattform senkt sich langsam und die Überfahrplatte klappt automatisch hoch. Sobald die Ladeplattform den Boden berührt, klappt die Abrollsicherung automatisch auf.	
4	Schalten Sie den Hauptschalter aus und ziehen Sie ihn ab.	

Ladeplattform heben

Gehen Sie wie folgt vor, um die Ladeplattform zu heben:

Schritt	Aktion	Illustration
1	Stecken Sie den Hauptschalter auf und schalten Sie ihn ein.	
2	Drücken Sie die obere Taste (^) der Fernbedienung. **Ergebnis:** Die Abrollsicherung klappt automatisch hoch, sobald die Ladeplattform vom Boden abhebt. Die Ladeplattform hebt langsam bis auf die Höhe der Fahrzeugladefläche an, hält dort automatisch und die Überfahrplatte klappt herunter.	
3	Warten Sie, bis der Passagier auf seine Fahrposition gefahren ist und unterstützen Sie ihn gegebenenfalls hierbei. Steigen Sie dazu in den Fahrzeuginnenraum und ziehen Sie den Rollstuhl an den Griffen der Rückenlehne hinein.	
4	Um die Ladeplattform zu verstauen, drücken Sie nochmals die obere Taste (∧) der Fernbedienung. **Ergebnis:** Die Ladeplattform fährt in die vertikale Ausgangsposition.	
5	Schalten Sie den Hauptschalter aus und ziehen Sie ihn ab.	

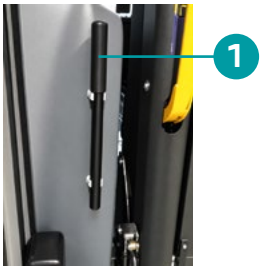
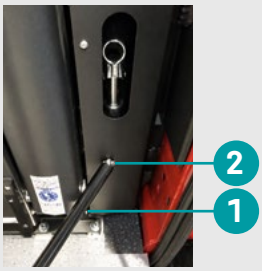
5.3. Notbetrieb

Arbeitsmittel

Um den elektrohydraulischen Linearlift bei einem Stromausfall bedienen und Personen im Rollstuhl im Notfall manuell entladen zu können, dient die manuelle Hilfspumpe als Hilfsmittel.

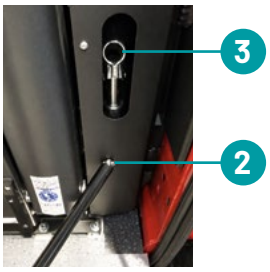
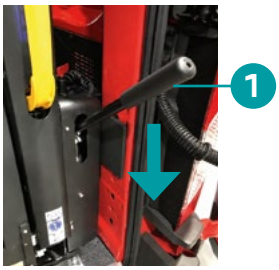
Ladeplattform manuell senken und öffnen

Gehen Sie wie folgt vor, um die Ladeplattform manuell zu senken und zu öffnen:

Schritt	Aktion	
1	Öffnen Sie beide Türen am Heck des Fahrzeuges, so dass beide mindestens 180° offen stehen.	
2	Entnehmen Sie die Verlängerung des Pumpenarms (1) aus der Halterung.	
3	**VORSICHT** **UNFALLGEFAHR BEIM SENKEN DES LIFTS** • Weisen Sie unbefugte Personen an, einen sicheren Abstand zum Fahrzeug und zum Linearlift zu halten. Stecken Sie die Verlängerung des Pumpenarms (1) auf das Ablasssperrventil (2) und drehen Sie langsam nach links, um das Ventil zu öffnen. **Ergebnis:** Der Lift senkt sich.	
4	Schließen Sie das Ablasssperrventil (2), indem Sie die Verlängerung des Pumpenarms (1) nach rechts drehen.	
5	Verstauen Sie die Verlängerung des Pumpenarms (1) wieder in der Halterung.	
6	Wenden Sie sich an die Mobiltec GmbH zur Prüfung und Reparatur des Linearlifts.	

Ladeplattform manuell heben und schließen

Gehen Sie wie folgt vor, um die Ladeplattform manuell zu heben und zu schließen:

Schritt	Aktion	
1	Entnehmen Sie die Verlängerung des Pumpenarms (1) aus der Halterung.	
2	Prüfen Sie, ob das Ablasssperrventil (2) geschlossen ist. Wenn nicht, stecken Sie die Verlängerung des Pumpenarms (1) auf das Ablasssperrventil (2) und drehen Sie nach rechts, um das Ventil zu schließen.	
3	Stecken Sie die Verlängerung des Pumpenarms (1) auf den Metallzylinder am Hydraulikaggregat (3).	
4	Bewegen Sie den verlängerten Pumpenarm (1) solange auf und ab, bis die Ladeplattform vollständig geschlossen ist.	 
5	Verstauen Sie die Verlängerung des Pumpenarms (1) wieder in der Halterung.	
6	Wenden Sie sich an die Mobiltec GmbH zur Prüfung und Reparatur des Linearlifts.	

6. Wartung und Pflege

6.1. Sicherheit

Personal und Ersatzteile

WARNUNG

UNSACHGEMÄSSE WARTUNG, PFLEGE UND REPARATUR

Unsachgemäße Wartungs-, Pflege- und Reparaturarbeiten am Produkt können die Sicherheit von Personen gefährden.

- Lassen Sie Wartungs-, Pflege- und Reparaturarbeiten nur von autorisiertem Fachpersonal vornehmen.
- Achten Sie darauf, dass nur Originalteile von der Mobiltec GmbH (siehe *Ersatzteilkatalog*, S. 27) verwendet werden.

6.2. Wartungsplan

Tätigkeiten nach Intervallen

Kontrollieren und warten Sie den Linearlift wie folgt:

Gegenstand der Kontrolle	Häufigkeit Täglich	Monatlich	Jährlich
Struktur	✔		
Betrieb	✔		
Steuerungen	✔		
Ölstand			✔
Notvorrichtungen		✔	
Schilder und Aufkleber			✔
Gelenke schmieren		✔	
Stromanschlüsse		✔	
Befestigungspunkte des Linearlifts mit Drehmomentschlüssel nachziehen			✔

Tabelle 5: **Tätigkeiten zur Kontrolle und Wartung des Linearlifts nach Intervallen**

WICHTIG

Die jährlichen Wartungen sind im Wartungsbuch zu dokumentieren, siehe *Wartungsbuch*, S. 36.
Eine Kopie ist jeweils an die Mobiltec GmbH zu übermitteln.

6.3. Jährliche Sicherheitsüberprüfung (UVV)

Intervall

Der Linearlift muss alle 12 Monate einer Sicherheitsüberprüfung durch einen Sachkundigen unterzogen werden.

Checkliste

Eine Sicherheitsüberprüfung beinhaltet folgende Tätigkeiten:

Gegenstand der Kontrolle	i. O.	n. i. O.
Typenschild (Typ, Baujahr, Seriennummer) und Etiketten auf festen Sitz und Lesbarkeit prüfen.		
Auf Lackschäden visuell prüfen.		
Hauptschalter auf korrekte Funktion prüfen.		
Sicherungshalterung und 100 A-Sicherung visuell prüfen.		
Blinkleuchten und Gehäuse auf korrekte Funktion prüfen.		
Zustand der Fernbedienung und Kabel auf Beschädigung prüfen.		
Funktion des Notablasses prüfen.		
Funktion der manuellen Hilfspumpe prüfen.		
Halterungen auf festen Sitz prüfen.		
Verschraubungen auf festen Sitz prüfen.		
Zustand der Befestigungspunkte prüfen.		
Prüfen, ob in allen Schraubenöffnungen der Befestigungsplatte des Lifts eine Schraube angezogen ist (Drehmoment: 35 Nm).		
Sämtliche Anbauteile auf festen und fachgerechten Sitz sowie korrekte Funktion prüfen.		
Lagerbolzen der beweglichen Teile auf korrekte Montage und Zustand prüfen.		
Fahrzeugboden und Lift auf Ölflecken prüfen.		
Hydraulikzylinder, Verrohrung, Hydraulikschläuche, manuelle Hilfspumpe und Aggregat auf Leckage prüfen.		
Hydraulikschläuche auf Beschädigungen prüfen.		
Schläuche auf fachgerechte Verlegung prüfen.		
Prüfen, ob die regelmäßige Wartung eingehalten wurde.		
Plattform auf freie Beweglichkeit prüfen. Prüfen, ob sie gegen andere Teile stößt.		
Absenkung in der obersten Position nach 10 Minuten Beladung mit Prüfgewicht von 350 kg prüfen		
Überfahrplatte auf freie Beweglichkeit und korrekte Funktion prüfen.		
Prüfen, ob die Überfahrplatte horizontal ist, wenn der Lift auf Höhe der Fahrzeugladefläche ist.		
Abrollsicherung auf freie Beweglichkeit und korrekte Funktion prüfen, wenn der Lift auf Höhe der Fahrzeugladefläche ist.		
Prüfen, ob die Abrollsicherung einrastet, wenn die Plattform sich vom Boden hebt.		
Alle betriebsmäßigen Stellungen zehn Mal durchfahren.		
Gleichmäßiges und konstantes Einfahren des Lifts im Betrieb prüfen und auf Geräusche und Bewegungen achten.		
Prüfnachweise im Prüfbuch eintragen.		

Prüfbuch

Jede Sicherheitsprüfung am Linearlift muss im Prüfbuch verzeichnet werden.
Das Prüfbuch ist von der Bedienperson sicher zu verwahren, damit es bei Unfällen eingesehen werden kann.

Die Registrierung der Sicherheitsüberprüfung muss diese Angaben enthalten:
- Datum der Sicherheitsüberprüfung
- Details zur Identifizierung des Geräts (u. a. die Seriennummer)
- Datum der nächsten Sicherheitsüberprüfung
- Name, Unterschrift des Verantwortlichen für die Sicherheitsüberprüfung
- Ggf. Mängel, Verschleiß oder andere Schäden, die die Sicherheit des Linearlifts gefährden. Bei unmittelbarer Gefahr für die Sicherheit muss der Linearlift bis zur Behebung der Störung außer Betrieb gesetzt werden.

WICHTIG

Die jährlichen Sicherheitsüberprüfungen sind im Prüfbuch zu dokumentieren, siehe *Prüfbuch*, S. 48.
Zur Wahrung der Garantie muss jeweils eine Kopie der Sicherheitsüberprüfung sofort an die Mobiltec GmbH übermittelt werden.

6.4. Reparaturen

Fremdbetriebe

Während der Garantie- und Gewährleistungszeit bedürfen Reparaturen durch Fremdbetriebe der vorherigen schriftlichen Zustimmung durch die Mobiltec GmbH, andernfalls übernimmt Mobiltec keine Kosten. Nach erfolgter Reparaturfreigabe kann mit den Instandsetzungsarbeiten begonnen werden. Die dazu erforderlichen Ersatzteile sind grundsätzlich über Mobiltec zu beziehen. Die Ersatzteile mit Artikelnummern finden Sie im Kapitel *Ersatzteilkatalog*, S. 27.

WICHTIG

Kontaktieren Sie uns und fragen Sie nach einem Service-Partner in Ihrer Nähe.

6.5. Reinigung

Linearlift reinigen

Verwenden Sie zur Reinigung des Linearlifts nur ein weiches Tuch mit mildem Reinigungsmittel und wischen Sie den Linearlift anschließend mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch ab.

HINWEIS

Verwenden Sie zur Reinigung des Linearlifts
- **keine** scheuernden oder aggressiven Reinigungsmittel,
- **keine** Dampfreiniger und
- **kein** fließendes Wasser.

7. Störungen

Vorgehen

Wenn eine Störung vorliegt, kann das Bedienpersonal zunächst Folgendes prüfen:
- Ist der Hauptschalter des Linearlifts eingeschaltet?
- Ist die Hauptsicherung für den Hauptschalter noch funktionsfähig?

Die folgende Tabelle enthält mögliche Störungen des Linearlifts, deren wahrscheinliche Ursache und die entsprechenden Maßnahmen, die das Bedienpersonal zur Behebung der Ursache durchführen kann. Wenden Sie sich jedoch unbedingt an die Mobiltec GmbH oder eine qualifizierte und autorisierte Fachwerkstatt, wenn Störungen auftreten, die
- nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind.
- auf den Bruch mechanischer oder hydraulischer Teile zurückzuführen sind.

Fehlersuchtabelle

Störung	Mögliche Ursache	Maßnahme
Plattform bewegt sich nicht gleichmäßig	Ventil am Zylinder ist blockiert	Von Schmutz befreien
Plattform hält beim Öffnen nicht auf der Höhe der Ladefläche an	Fernbedienung ist nicht korrekt angeschlossen	Fernbedienung korrekt anschließen
Plattform öffnet sich nicht	Fernbedienung ist nicht korrekt angeschlossen	Fernbedienung korrekt anschließen
	Scharniere sind blockiert	Scharniere ölen und einfetten
	Fernbedienung ist defekt	Fernbedienung ersetzen
	100 A-Sicherung defekt	100 A-Sicherung ersetzen
Plattform steigt nicht auf	Schraube des Senkventils ist nicht festgezogen	Senkventil schließen
	Fernbedienung ist defekt	Fernbedienung ersetzen
	Ungenügende Batterieladung	Batterie laden
Plattform führt die Senkbewegung nicht aus	Fernbedienung ist nicht korrekt angeschlossen	Fernbedienung korrekt anschließen
	Fernbedienung ist defekt	Fernbedienung ersetzen
Plattform sinkt unkontrolliert ab	Schraube des Senkventils ist nicht festgezogen	Senkventil schließen
Plattform schließt sich nicht	Schraube des Senkventils ist nicht festgezogen	Senkventil schließen
	Fernbedienung ist defekt	Fernbedienung ersetzen

8. Entsorgung

Vorschriften

Beachten Sie die für eine Maschine gesetzlich vorgesehenen Verfahren, wenn Sie den Linearlift stilllegen. Im Allgemeinen muss der Linearlift auseinander gebaut werden, um homogene Materialgruppen zu erhalten. Besondere Materialien wie Schmiermittel, elektrische/elektronische Bauteile müssen nach geltenden gesetzlichen Anforderungen entsorgt werden. Alle mitgelieferten Unterlagen und das Typenschild der Maschine müssen verpflichtend zerstört werden. Bei Fragen zur Entsorgung wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst, siehe Kapitel *Kontakt*, S. 26.

9. Kontakt

Adresse

Mobiltec GmbH
Am Ockenheimer Graben 11
55411 Bingen am Rhein

Ansprechpartner

Herr Heiko Bruch

Kundendienst

Telefon 06721 – 308 60 - 21
kundendienst@mobiltec-bingen.de

Ersatzteile und Zubehör

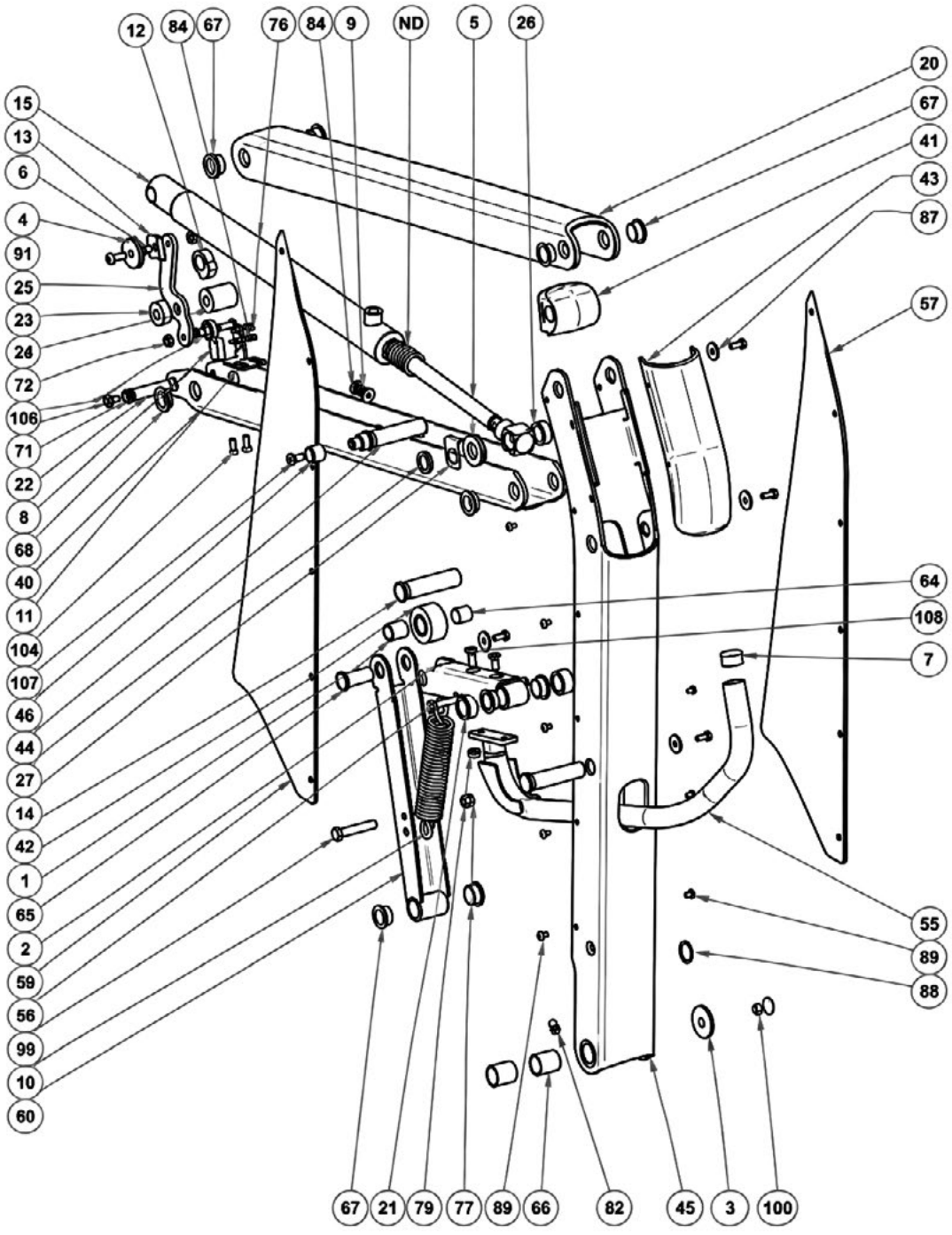
Telefon 06721 – 308 60 - 27
ersatzteile@mobiltec-bingen.de

10. Ersatzteilkatalog

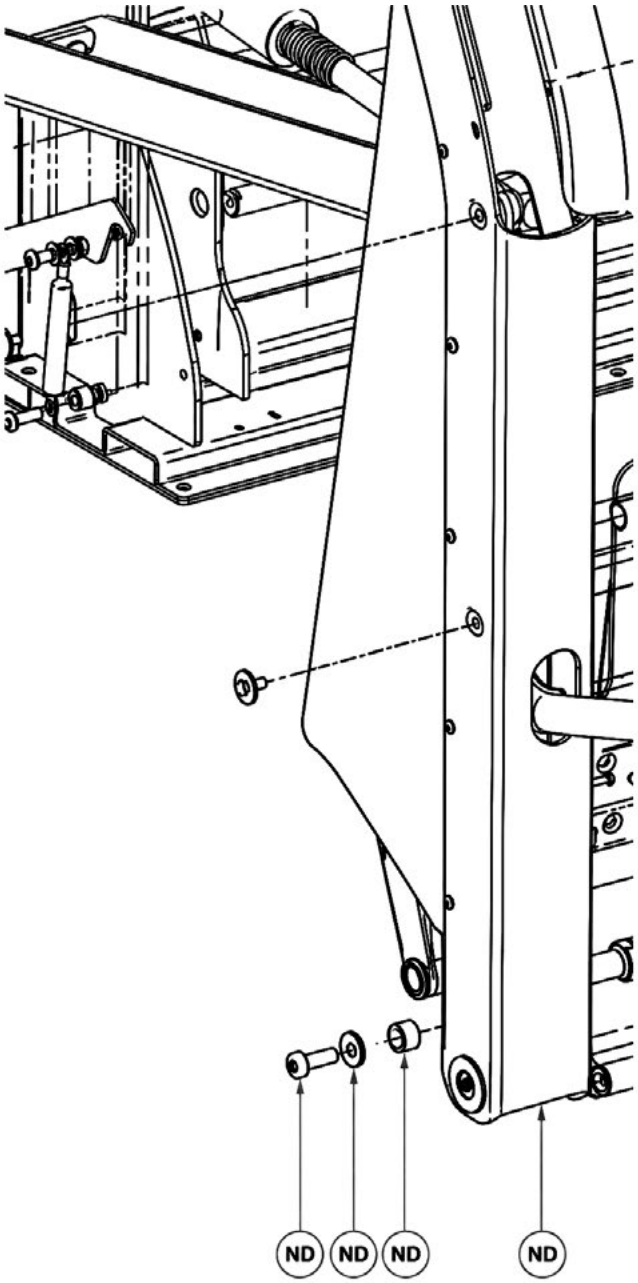
Überblick

Die Zeichnungen und Ersatzteile für den Linearlift PHA1 Mobiltec sind wie folgt unterteilt:
- Mechanik (Hubarme, Basisplatte, Plattform mit Abrollsicherung)
- Hydraulik (Hydraulikaggregat)

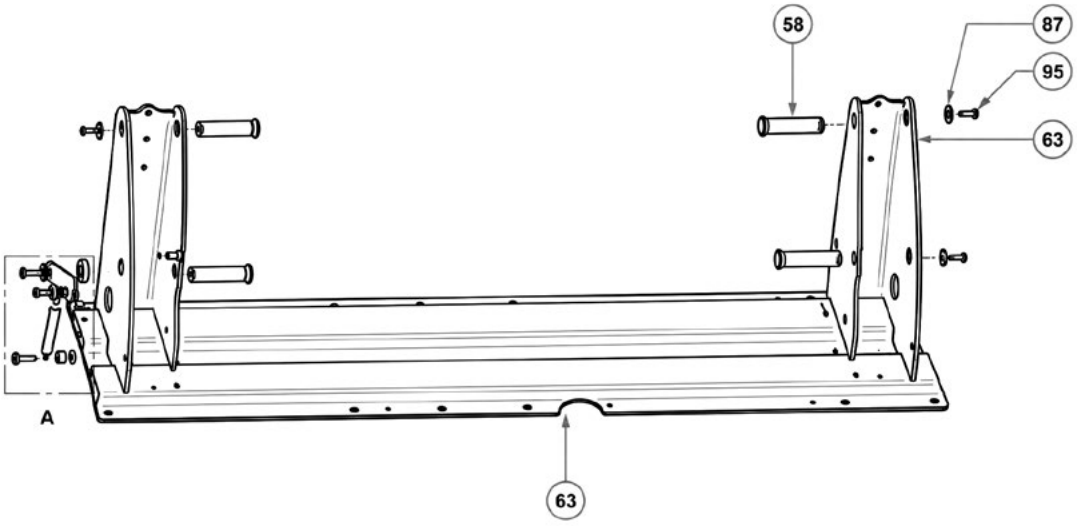
Hubarme rechts



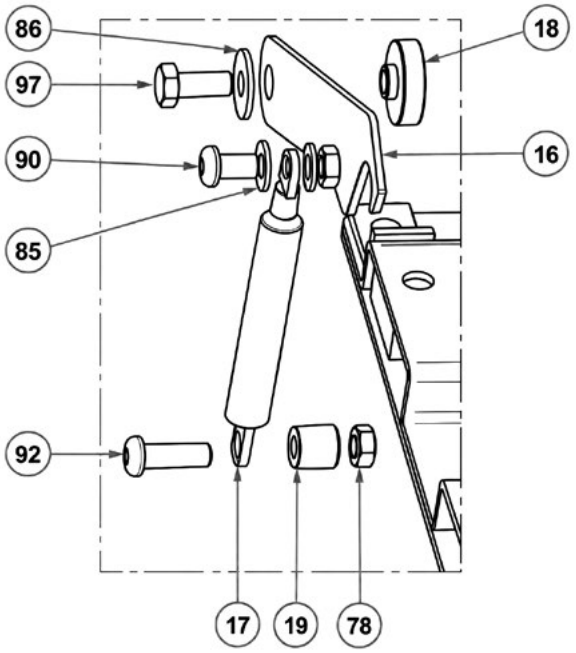
Hubarme links



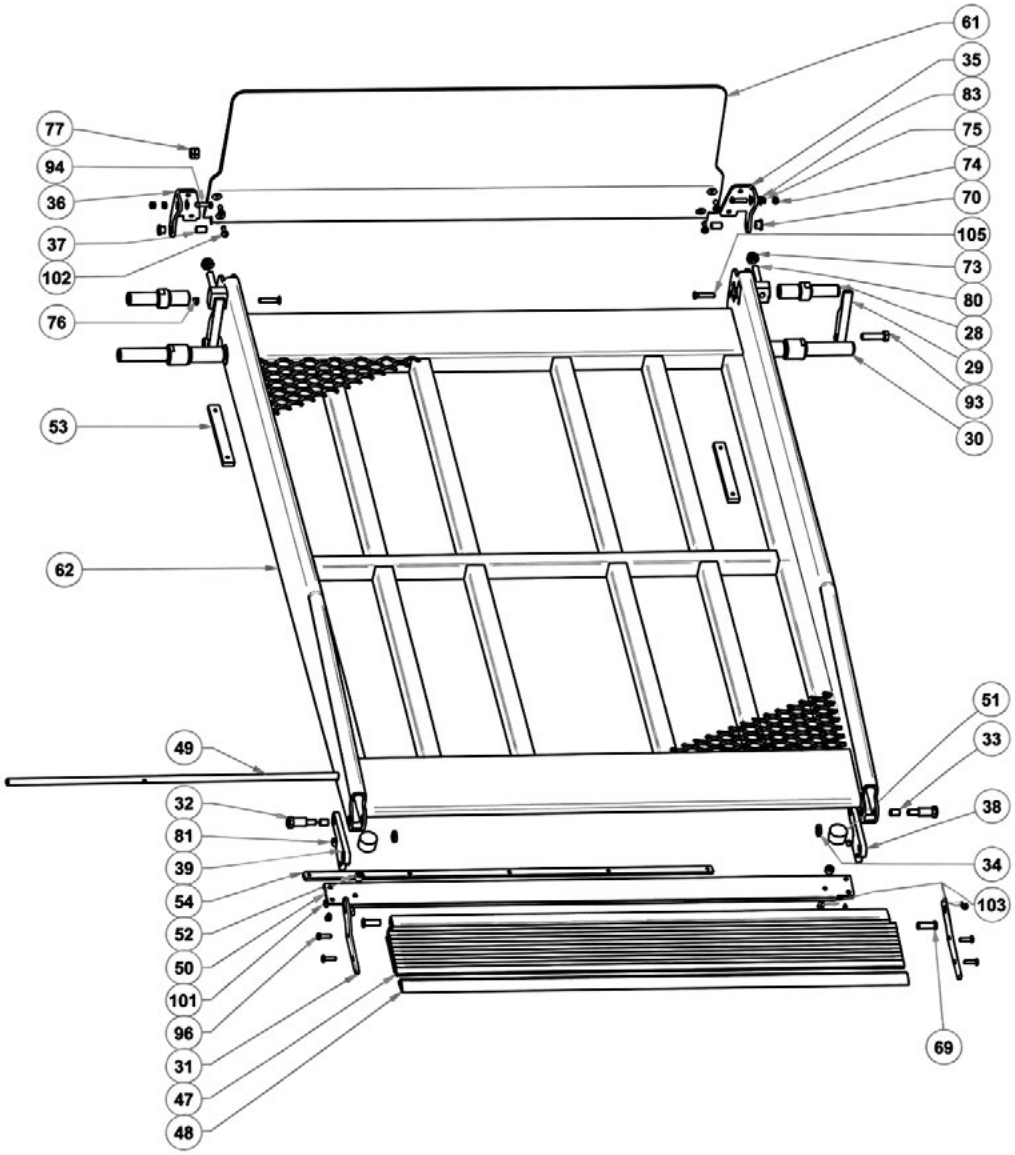
Basisplatte



Basisplatte Detail



Plattform / Abrollsicherung



Ersatzteilliste

Nr.	Artikelnummer	Beschreibung
1	B1400004	Lager
2	B1400006	Führung Ausleger
3	B1400014	U-Scheibe Führungsbolzen
4	B1400018	Führung
5	B1400019	Führung Hubzylinder
6	B1400021	Abstandshalter
7	B1400021	Abschlusskappe
8	B1400128	Distanzstück Ladeposition
9	B1400152	Puffer
10	B1400177	Rückzugsfeder
11	B1500017	Halterung
12	B1500024	Verschluss
13	B1500028	Führung Scheibe
14	B1500029	Führung Scheibe
15	B1500032	Hubzylinder
16	B1500120	Fanghaken
17	B1500123	Dämpfer
18	B1500126	Abstandshalter
19	B1500127	Distanzstück Dämpfer
20	B5000015	Hubarm oben
21	B5000050	Buchse
22	B5000070	Führungsbolzen
23	B5000075	Distanzhülse
24	B5000080	Distanzhülse
25	B5000110	Verbindungshebel
26	B5000112	Führungshülse Zylinder
27	B5000113	Distanzhülse Zylinder
28	B5000565	Führungsstift Gelenk
29	B5000570	Stopper
30	B5000585	Führungsstift Gelenk
31	B5000603	Verbindungsarm
32	B5000610	Spezialbolzen
33	B5000618	Hülse
34	B5000625	Scheibe
35	B5000637	Halter Abrollsicherung rechts
36	B5000638	Halter Abrollsicherung links
37	B5000640	Hülse
38	B5000657	Verbindungsarm rechts
39	B5000658	Verbindungsarm links
40	B5002020	Hubarm
41	B5002141	Blinkleuchte
42	B5010135	Führungsbolzen

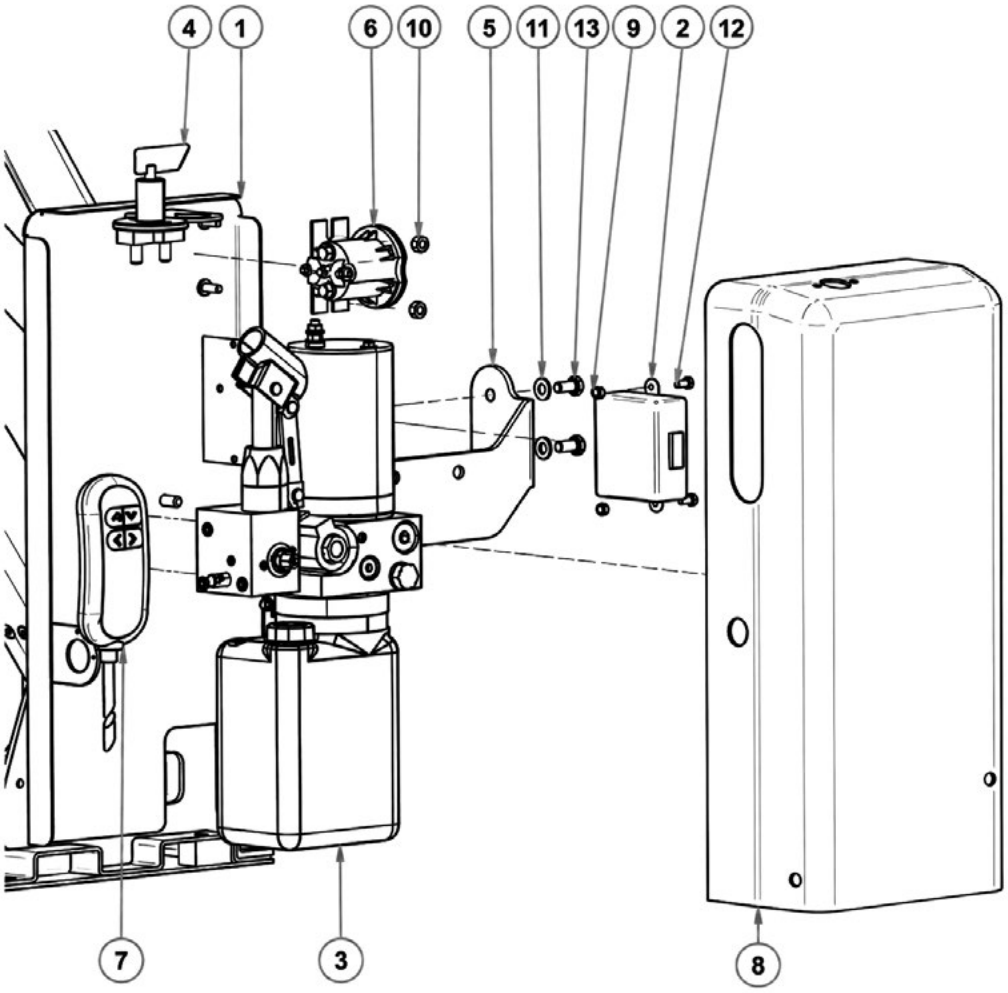
Ersatzteilliste

Nr.	Artikelnummer	Beschreibung
43	B5010143	Abdeckung
44	B5010160	Führungsstift
45	B5012150	Hauptarm
46	B5030100	Führungshülse
47	B5030602	Abrollsicherung
48	B5030606	Gummilippe
49	B5030620	Welle
50	B5030659	Kontaktplatte
51	B5030661	Anschlagpuffer
52	B5030662	Hülse
53	B5030668	Distanzstück
54	B5030669	Leiste
55	B5032105	Sicherheits-Handlauf
56	B5050095	Verkleidung innen
57	B5050097	Verkleidung
58	B5060003	Führungsstift
59	B5062040	Arm
60	B5062045	Arm
61	B5062050	Überfahrplatte
62	B5072520	Auffahrrahmen
63	B5082130	Hauptrahmen
64	BOCCOLA SF-1 1820	Buchse
65	BOCCOLA SF-1 1825	Buchse
66	BOCCOLA SF-1 2230	Buchse
67	BOCCOLA SF-1F 2011,5	Buchse
68	BOCCOLA SF-1F 207.5	Buchse
69	CUSCINETTO GFM-08-10-30	Lager
70	CUSCINETTO GFM-1012-10	Lager
71	CUSCINETTO GFM121405	Lager
72	CUSCINETTO IBS 6000	Lager
73	DADO M10 BASSO	Mutter M10
74	DADO M5 AUTOB.	Sechskantmutter selbsts. M5
75	DADO M5 BASSO	Mutter M5
76	DADO M6 AUTOB.	Sechskantmutter selbsts. M6
77	DADO M8 AUTOB.	Sechskantmutter selbsts. M8
78	DADO M8 BASSO	Mutter M8
79	DADO M8 BASSO AUTOB.	Spezialmutter M8
80	GRANO M10X45 E-P	Führungsdorn
81	GRANO M6X10 E-C	Sicherung
82	INGR. IDR. M6X1-A	Drehzapfen
83	ROND. M5-15	Spezialscheibe M5-15
84	ROND. M6-18-1,6	Spezialscheibe 6,8x18
85	ROND. M8-16-1,6	Spezialscheibe M8
86	ROND. M8-24-2	Spezialscheibe 8x24
87	ROND. M6-24-2	Spezialscheibe 6-24-2

Ersatzteilliste

Nr.	Artikelnummer	Beschreibung
88	SEEGER UNI7435-20	Sprengring
89	VITE TBEI M5X8	Sechskantschraube M5x8
90	VITE TBEI M8X15	Spezialschraube M8x15
91	VITE TBEI M8X20	Spezialschraube M8x20
92	VITE TBEI M8X25	Spezialschraube M8x25
93	VITE TBEI M10X40	Sechskantschraube M10x1,25x40
94	VITE TBEI M5X25	Sechskantschraube M5x25
95	VITE TBEI M6X16	Sechskantschraube M6x16 8,8
96	VITE TBEI M6X20	Sechskantschraube M6x20
97	VITE TBEI M8X20	Sechskantschraube M8x20
98	VITE TBEI M8X45	Sechskantschraube M8x45
99	VITE TBEI M8X55FP	Sechskantschraube M8x55
100	VITE TSPEI M10X20	Senkkopfschraube M10x20
101	VITE TSPEI M5X12	Senkkopfschraube M5x12
102	VITE TSPEI M6X16	Senkkopfschraube M6x16
103	VITE TSPEI M6X18	Senkkopfschraube M6x18
104	VITE TSPEI M6X20	Senkkopfschraube M6x20
105	VITE TSPEI M6X35	Senkkopfschraube M6x35
106	VITE TSPEI M8X16	Senkkopfschraube M8x16
107	VITE TSPEI M8X20	Senkkopfschraube M8x20
108	VITE TSPEI M8X25	Senkkopfschraube M8x25

Hydraulikaggregat

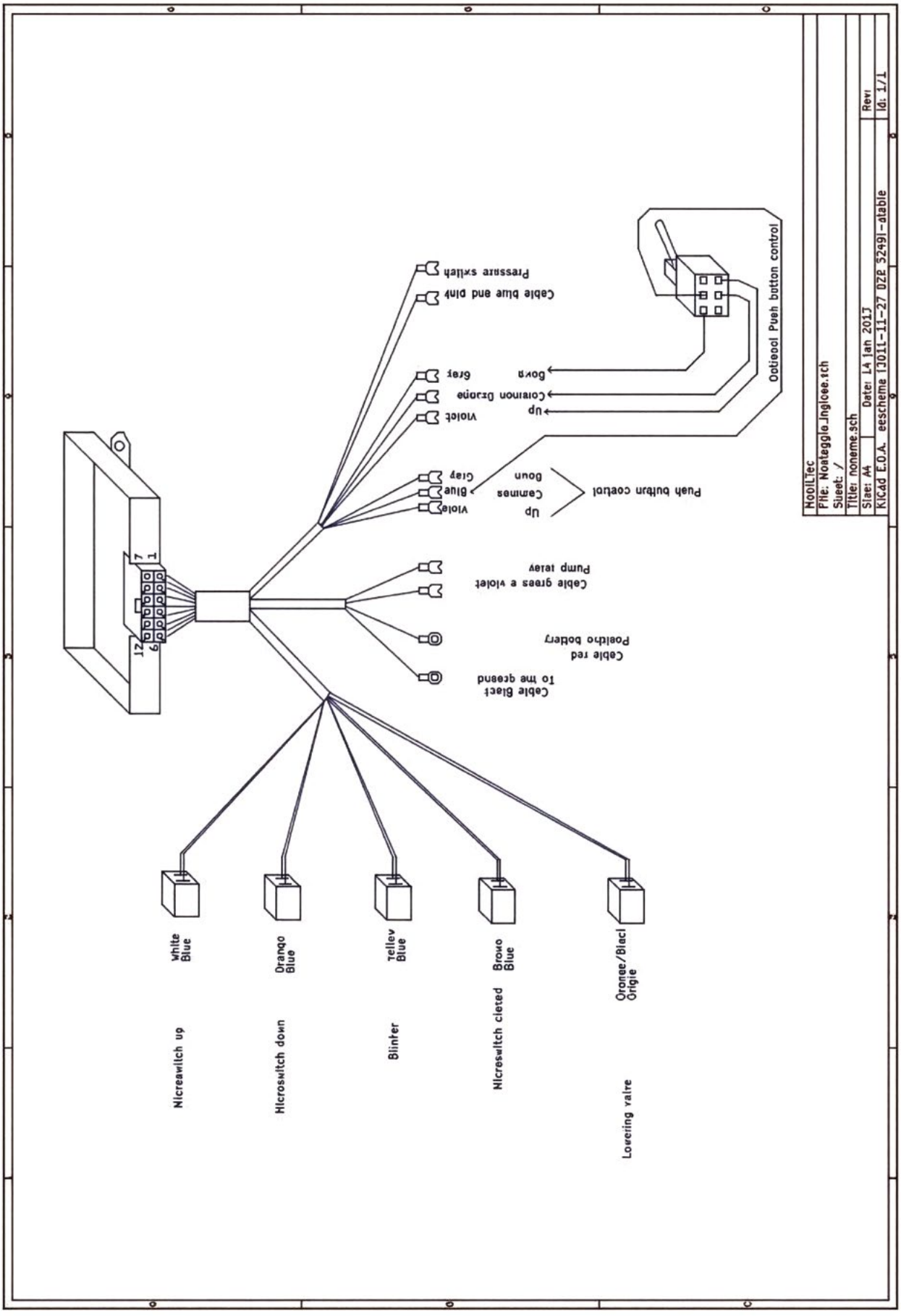


Ersatzteilliste

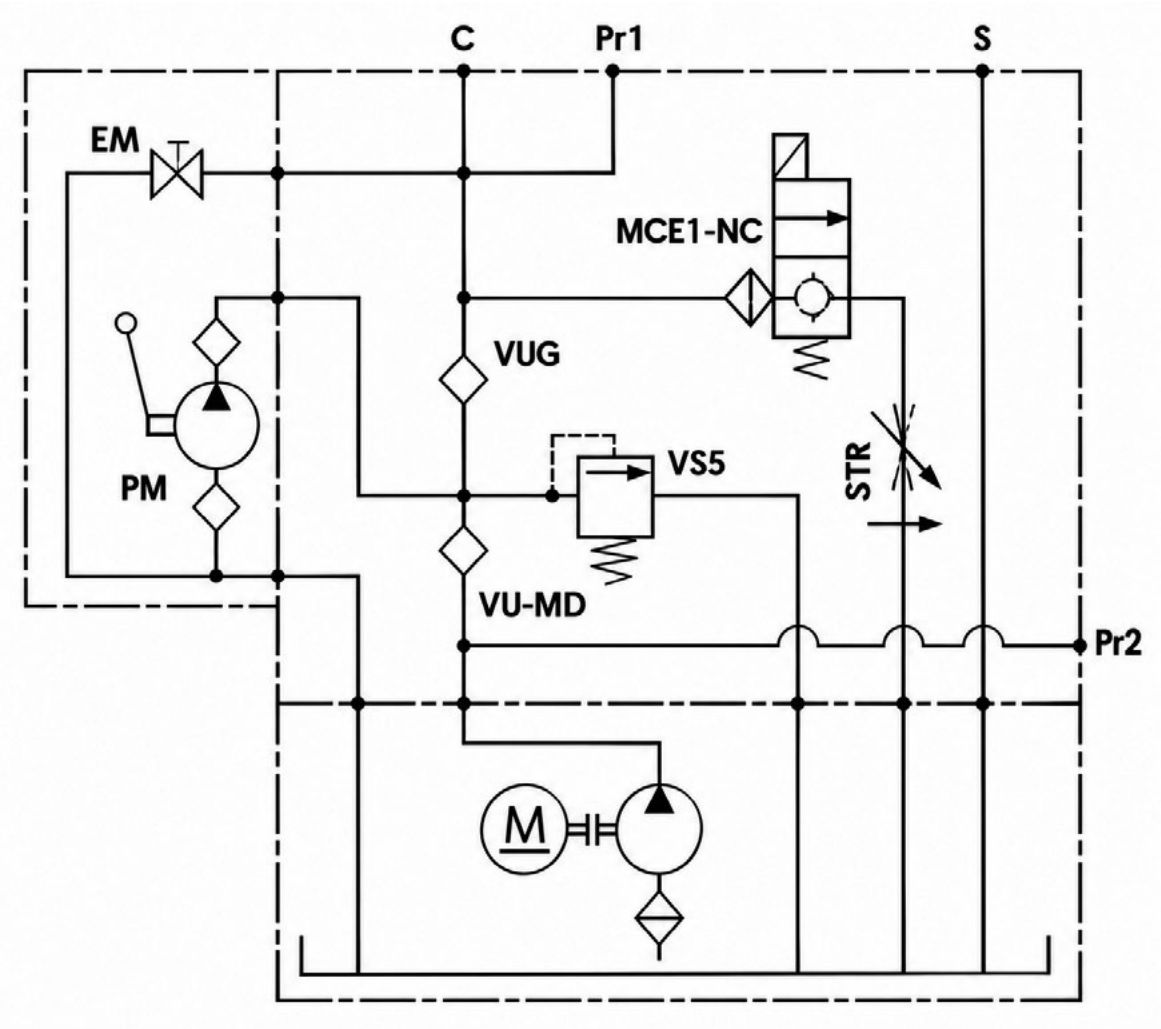
Nr.	Artikelnummer	Beschreibung
1	B1400084	Verkleidung
2	B1400104	Elektronik Modul
3	B1400112	Hydraulik-Tank
4	B1400116	AN-/AUS- Schalter
5	B1400190	Halterung
6	B1400907	Starter
7	B1402130	Bedienelement
8	B1502101	Abdeckung Steuereinheit
9	DADO M5 BASSO	Mutter M5
10	DADO M6	Sechskantmutter M6
11	ROND. M8-16-1,6	Unterlegscheibe M8
12	VITE TE M5x10	Sechskantschraube M5x10
13	VITETE M8x16	Sechskantschraube M8x16
14*	SAE MS1004 HM MT	Hydrauliköl

* ohne Abbildung

11. Schaltplan



12. Hydraulikplan



13. Wartungsbuch

Formular Wartung Linearlift

Datum der Wartung: _____

Checkliste

Gegenstand der Kontrolle	i. O.	n. i. O.
Typenschild (Typ, Baujahr, Seriennummer) und Etiketten auf festen Sitz und Lesbarkeit prüfen.		
Auf Lackschäden visuell prüfen.		
Alle beweglichen Teile (Trägerarme, Abrollsicherung, Sicherheitsgriff, Überfahrplatte) schmieren.		
Sicherungshalterung und 100 A-Sicherung visuell prüfen.		
Hauptschalter auf korrekte Funktion prüfen.		
Innen liegende Elektrik auf festen Sitz und korrekten Anschluss prüfen.		
Ölfüllmenge prüfen; Öl filtern		
Hydraulikzylinder, Verrohrung, Hydraulikschläuche, manuelle Hilfspumpe und Aggregat auf Leckage prüfen.		
Hydraulikverschraubungen nachziehen und auf festen und fachgerechten Sitz prüfen (Drehmoment: 5 Nm).		
Schläuche auf fachgerechte Verlegung prüfen.		
Funktion des Notablasses prüfen.		
Funktion der manuellen Hilfspumpe prüfen.		
Sämtliche Anbauteile auf festen und fachgerechten Sitz sowie korrekte Funktion prüfen.		
Alle Verschraubungen prüfen.		
Plattformwinkel einstellen		
Absenkung in der obersten Position nach 10 Minuten Beladung mit Prüfgewicht von 350 kg prüfen.		
Alle betriebsmäßigen Stellungen zehn Mal durchfahren.		
Nach Abschluss aller Arbeiten auf Öl- und Schmierstoffrückstände prüfen, ggf. beseitigen und reinigen.		
Gleichmäßiges und konstantes Einfahren des Lifts im Betrieb prüfen und auf Geräusche und Bewegungen achten.		
Wartungsnachweise im Wartungsbuch dokumentieren und an Mobiltec senden.		

Formular Wartung Linearlift

Datum der Wartung: _____

Checkliste

Gegenstand der Kontrolle	i. O.	n. i. O.
Typenschild (Typ, Baujahr, Seriennummer) und Etiketten auf festen Sitz und Lesbarkeit prüfen.		
Auf Lackschäden visuell prüfen.		
Alle beweglichen Teile (Trägerarme, Abrollsicherung, Sicherheitsgriff, Überfahrplatte) schmieren.		
Sicherungshalterung und 100 A-Sicherung visuell prüfen.		
Hauptschalter auf korrekte Funktion prüfen.		
Innen liegende Elektrik auf festen Sitz und korrekten Anschluss prüfen.		
Ölfüllmenge prüfen; Öl filtern		
Hydraulikzylinder, Verrohrung, Hydraulikschläuche, manuelle Hilfspumpe und Aggregat auf Leckage prüfen.		
Hydraulikverschraubungen nachziehen und auf festen und fachgerechten Sitz prüfen (Drehmoment: 5 Nm).		
Schläuche auf fachgerechte Verlegung prüfen.		
Funktion des Notablasses prüfen.		
Funktion der manuellen Hilfspumpe prüfen.		
Sämtliche Anbauteile auf festen und fachgerechten Sitz sowie korrekte Funktion prüfen.		
Alle Verschraubungen prüfen.		
Plattformwinkel einstellen		
Absenkung in der obersten Position nach 10 Minuten Beladung mit Prüfgewicht von 350 kg prüfen.		
Alle betriebsmäßigen Stellungen zehn Mal durchfahren.		
Nach Abschluss aller Arbeiten auf Öl- und Schmierstoffrückstände prüfen, ggf. beseitigen und reinigen.		
Gleichmäßiges und konstantes Einfahren des Lifts im Betrieb prüfen und auf Geräusche und Bewegungen achten.		
Wartungsnachweise im Wartungsbuch dokumentieren und an Mobiltec senden.		

Formular Wartung Linearlift

Datum der Wartung: _____

Checkliste

Gegenstand der Kontrolle	i. O.	n. i. O.
Typenschild (Typ, Baujahr, Seriennummer) und Etiketten auf festen Sitz und Lesbarkeit prüfen.		
Auf Lackschäden visuell prüfen.		
Alle beweglichen Teile (Trägerarme, Abrollsicherung, Sicherheitsgriff, Überfahrplatte) schmieren.		
Sicherungshalterung und 100 A-Sicherung visuell prüfen.		
Hauptschalter auf korrekte Funktion prüfen.		
Innen liegende Elektrik auf festen Sitz und korrekten Anschluss prüfen.		
Ölfüllmenge prüfen; Öl filtern		
Hydraulikzylinder, Verrohrung, Hydraulikschläuche, manuelle Hilfspumpe und Aggregat auf Leckage prüfen.		
Hydraulikverschraubungen nachziehen und auf festen und fachgerechten Sitz prüfen (Drehmoment: 5 Nm).		
Schläuche auf fachgerechte Verlegung prüfen.		
Funktion des Notablasses prüfen.		
Funktion der manuellen Hilfspumpe prüfen.		
Sämtliche Anbauteile auf festen und fachgerechten Sitz sowie korrekte Funktion prüfen.		
Alle Verschraubungen prüfen.		
Plattformwinkel einstellen		
Absenkung in der obersten Position nach 10 Minuten Beladung mit Prüfgewicht von 350 kg prüfen.		
Alle betriebsmäßigen Stellungen zehn Mal durchfahren.		
Nach Abschluss aller Arbeiten auf Öl- und Schmierstoffrückstände prüfen, ggf. beseitigen und reinigen.		
Gleichmäßiges und konstantes Einfahren des Lifts im Betrieb prüfen und auf Geräusche und Bewegungen achten.		
Wartungsnachweise im Wartungsbuch dokumentieren und an Mobiltec senden.		

Formular Wartung Linearlift

Datum der Wartung: _____

Checkliste

Gegenstand der Kontrolle	i. O.	n. i. O.
Typenschild (Typ, Baujahr, Seriennummer) und Etiketten auf festen Sitz und Lesbarkeit prüfen.		
Auf Lackschäden visuell prüfen.		
Alle beweglichen Teile (Trägerarme, Abrollsicherung, Sicherheitsgriff, Überfahrplatte) schmieren.		
Sicherungshalterung und 100 A-Sicherung visuell prüfen.		
Hauptschalter auf korrekte Funktion prüfen.		
Innen liegende Elektrik auf festen Sitz und korrekten Anschluss prüfen.		
Ölfüllmenge prüfen; Öl filtern		
Hydraulikzylinder, Verrohrung, Hydraulikschläuche, manuelle Hilfspumpe und Aggregat auf Leckage prüfen.		
Hydraulikverschraubungen nachziehen und auf festen und fachgerechten Sitz prüfen (Drehmoment: 5 Nm).		
Schläuche auf fachgerechte Verlegung prüfen.		
Funktion des Notablasses prüfen.		
Funktion der manuellen Hilfspumpe prüfen.		
Sämtliche Anbauteile auf festen und fachgerechten Sitz sowie korrekte Funktion prüfen.		
Alle Verschraubungen prüfen.		
Plattformwinkel einstellen		
Absenkung in der obersten Position nach 10 Minuten Beladung mit Prüfgewicht von 350 kg prüfen.		
Alle betriebsmäßigen Stellungen zehn Mal durchfahren.		
Nach Abschluss aller Arbeiten auf Öl- und Schmierstoffrückstände prüfen, ggf. beseitigen und reinigen.		
Gleichmäßiges und konstantes Einfahren des Lifts im Betrieb prüfen und auf Geräusche und Bewegungen achten.		
Wartungsnachweise im Wartungsbuch dokumentieren und an Mobiltec senden.		

Formular Wartung Linearlift

Datum der Wartung: _____

Checkliste

Gegenstand der Kontrolle	i. O.	n. i. O.
Typenschild (Typ, Baujahr, Seriennummer) und Etiketten auf festen Sitz und Lesbarkeit prüfen.		
Auf Lackschäden visuell prüfen.		
Alle beweglichen Teile (Trägerarme, Abrollsicherung, Sicherheitsgriff, Überfahrplatte) schmieren.		
Sicherungshalterung und 100 A-Sicherung visuell prüfen.		
Hauptschalter auf korrekte Funktion prüfen.		
Innen liegende Elektrik auf festen Sitz und korrekten Anschluss prüfen.		
Ölfüllmenge prüfen; Öl filtern		
Hydraulikzylinder, Verrohrung, Hydraulikschläuche, manuelle Hilfspumpe und Aggregat auf Leckage prüfen.		
Hydraulikverschraubungen nachziehen und auf festen und fachgerechten Sitz prüfen (Drehmoment: 5 Nm).		
Schläuche auf fachgerechte Verlegung prüfen.		
Funktion des Notablasses prüfen.		
Funktion der manuellen Hilfspumpe prüfen.		
Sämtliche Anbauteile auf festen und fachgerechten Sitz sowie korrekte Funktion prüfen.		
Alle Verschraubungen prüfen.		
Plattformwinkel einstellen		
Absenkung in der obersten Position nach 10 Minuten Beladung mit Prüfgewicht von 350 kg prüfen.		
Alle betriebsmäßigen Stellungen zehn Mal durchfahren.		
Nach Abschluss aller Arbeiten auf Öl- und Schmierstoffrückstände prüfen, ggf. beseitigen und reinigen.		
Gleichmäßiges und konstantes Einfahren des Lifts im Betrieb prüfen und auf Geräusche und Bewegungen achten.		
Wartungsnachweise im Wartungsbuch dokumentieren und an Mobiltec senden.		

Formular Wartung Linearlift

Datum der Wartung: _____

Checkliste

Gegenstand der Kontrolle	i. O.	n. i. O.
Typenschild (Typ, Baujahr, Seriennummer) und Etiketten auf festen Sitz und Lesbarkeit prüfen.		
Auf Lackschäden visuell prüfen.		
Alle beweglichen Teile (Trägerarme, Abrollsicherung, Sicherheitsgriff, Überfahrplatte) schmieren.		
Sicherungshalterung und 100 A-Sicherung visuell prüfen.		
Hauptschalter auf korrekte Funktion prüfen.		
Innen liegende Elektrik auf festen Sitz und korrekten Anschluss prüfen.		
Ölfüllmenge prüfen; Öl filtern		
Hydraulikzylinder, Verrohrung, Hydraulikschläuche, manuelle Hilfspumpe und Aggregat auf Leckage prüfen.		
Hydraulikverschraubungen nachziehen und auf festen und fachgerechten Sitz prüfen (Drehmoment: 5 Nm).		
Schläuche auf fachgerechte Verlegung prüfen.		
Funktion des Notablasses prüfen.		
Funktion der manuellen Hilfspumpe prüfen.		
Sämtliche Anbauteile auf festen und fachgerechten Sitz sowie korrekte Funktion prüfen.		
Alle Verschraubungen prüfen.		
Plattformwinkel einstellen		
Absenkung in der obersten Position nach 10 Minuten Beladung mit Prüfgewicht von 350 kg prüfen.		
Alle betriebsmäßigen Stellungen zehn Mal durchfahren.		
Nach Abschluss aller Arbeiten auf Öl- und Schmierstoffrückstände prüfen, ggf. beseitigen und reinigen.		
Gleichmäßiges und konstantes Einfahren des Lifts im Betrieb prüfen und auf Geräusche und Bewegungen achten.		
Wartungsnachweise im Wartungsbuch dokumentieren und an Mobiltec senden.		

Formular Wartung Linearlift

Datum der Wartung: _____

Checkliste

Gegenstand der Kontrolle	i. O.	n. i. O.
Typenschild (Typ, Baujahr, Seriennummer) und Etiketten auf festen Sitz und Lesbarkeit prüfen.		
Auf Lackschäden visuell prüfen.		
Alle beweglichen Teile (Trägerarme, Abrollsicherung, Sicherheitsgriff, Überfahrplatte) schmieren.		
Sicherungshalterung und 100 A-Sicherung visuell prüfen.		
Hauptschalter auf korrekte Funktion prüfen.		
Innen liegende Elektrik auf festen Sitz und korrekten Anschluss prüfen.		
Ölfüllmenge prüfen; Öl filtern		
Hydraulikzylinder, Verrohrung, Hydraulikschläuche, manuelle Hilfspumpe und Aggregat auf Leckage prüfen.		
Hydraulikverschraubungen nachziehen und auf festen und fachgerechten Sitz prüfen (Drehmoment: 5 Nm).		
Schläuche auf fachgerechte Verlegung prüfen.		
Funktion des Notablasses prüfen.		
Funktion der manuellen Hilfspumpe prüfen.		
Sämtliche Anbauteile auf festen und fachgerechten Sitz sowie korrekte Funktion prüfen.		
Alle Verschraubungen prüfen.		
Plattformwinkel einstellen		
Absenkung in der obersten Position nach 10 Minuten Beladung mit Prüfgewicht von 350 kg prüfen.		
Alle betriebsmäßigen Stellungen zehn Mal durchfahren.		
Nach Abschluss aller Arbeiten auf Öl- und Schmierstoffrückstände prüfen, ggf. beseitigen und reinigen.		
Gleichmäßiges und konstantes Einfahren des Lifts im Betrieb prüfen und auf Geräusche und Bewegungen achten.		
Wartungsnachweise im Wartungsbuch dokumentieren und an Mobiltec senden.		

Formular Wartung Linearlift

Datum der Wartung: _____

Checkliste

Gegenstand der Kontrolle	i. O.	n. i. O.
Typenschild (Typ, Baujahr, Seriennummer) und Etiketten auf festen Sitz und Lesbarkeit prüfen.		
Auf Lackschäden visuell prüfen.		
Alle beweglichen Teile (Trägerarme, Abrollsicherung, Sicherheitsgriff, Überfahrplatte) schmieren.		
Sicherungshalterung und 100 A-Sicherung visuell prüfen.		
Hauptschalter auf korrekte Funktion prüfen.		
Innen liegende Elektrik auf festen Sitz und korrekten Anschluss prüfen.		
Ölfüllmenge prüfen; Öl filtern		
Hydraulikzylinder, Verrohrung, Hydraulikschläuche, manuelle Hilfspumpe und Aggregat auf Leckage prüfen.		
Hydraulikverschraubungen nachziehen und auf festen und fachgerechten Sitz prüfen (Drehmoment: 5 Nm).		
Schläuche auf fachgerechte Verlegung prüfen.		
Funktion des Notablasses prüfen.		
Funktion der manuellen Hilfspumpe prüfen.		
Sämtliche Anbauteile auf festen und fachgerechten Sitz sowie korrekte Funktion prüfen.		
Alle Verschraubungen prüfen.		
Plattformwinkel einstellen		
Absenkung in der obersten Position nach 10 Minuten Beladung mit Prüfgewicht von 350 kg prüfen.		
Alle betriebsmäßigen Stellungen zehn Mal durchfahren.		
Nach Abschluss aller Arbeiten auf Öl- und Schmierstoffrückstände prüfen, ggf. beseitigen und reinigen.		
Gleichmäßiges und konstantes Einfahren des Lifts im Betrieb prüfen und auf Geräusche und Bewegungen achten.		
Wartungsnachweise im Wartungsbuch dokumentieren und an Mobiltec senden.		

Formular Wartung Linearlift

Datum der Wartung: _____

Checkliste

Gegenstand der Kontrolle	i. O.	n. i. O.
Typenschild (Typ, Baujahr, Seriennummer) und Etiketten auf festen Sitz und Lesbarkeit prüfen.		
Auf Lackschäden visuell prüfen.		
Alle beweglichen Teile (Trägerarme, Abrollsicherung, Sicherheitsgriff, Überfahrplatte) schmieren.		
Sicherungshalterung und 100 A-Sicherung visuell prüfen.		
Hauptschalter auf korrekte Funktion prüfen.		
Innen liegende Elektrik auf festen Sitz und korrekten Anschluss prüfen.		
Ölfüllmenge prüfen; Öl filtern		
Hydraulikzylinder, Verrohrung, Hydraulikschläuche, manuelle Hilfspumpe und Aggregat auf Leckage prüfen.		
Hydraulikverschraubungen nachziehen und auf festen und fachgerechten Sitz prüfen (Drehmoment: 5 Nm).		
Schläuche auf fachgerechte Verlegung prüfen.		
Funktion des Notablasses prüfen.		
Funktion der manuellen Hilfspumpe prüfen.		
Sämtliche Anbauteile auf festen und fachgerechten Sitz sowie korrekte Funktion prüfen.		
Alle Verschraubungen prüfen.		
Plattformwinkel einstellen		
Absenkung in der obersten Position nach 10 Minuten Beladung mit Prüfgewicht von 350 kg prüfen.		
Alle betriebsmäßigen Stellungen zehn Mal durchfahren.		
Nach Abschluss aller Arbeiten auf Öl- und Schmierstoffrückstände prüfen, ggf. beseitigen und reinigen.		
Gleichmäßiges und konstantes Einfahren des Lifts im Betrieb prüfen und auf Geräusche und Bewegungen achten.		
Wartungsnachweise im Wartungsbuch dokumentieren und an Mobiltec senden.		

Formular Wartung Linearlift

Datum der Wartung: _____

Checkliste

Gegenstand der Kontrolle	i. O.	n. i. O.
Typenschild (Typ, Baujahr, Seriennummer) und Etiketten auf festen Sitz und Lesbarkeit prüfen.		
Auf Lackschäden visuell prüfen.		
Alle beweglichen Teile (Trägerarme, Abrollsicherung, Sicherheitsgriff, Überfahrplatte) schmieren.		
Sicherungshalterung und 100 A-Sicherung visuell prüfen.		
Hauptschalter auf korrekte Funktion prüfen.		
Innen liegende Elektrik auf festen Sitz und korrekten Anschluss prüfen.		
Ölfüllmenge prüfen; Öl filtern		
Hydraulikzylinder, Verrohrung, Hydraulikschläuche, manuelle Hilfspumpe und Aggregat auf Leckage prüfen.		
Hydraulikverschraubungen nachziehen und auf festen und fachgerechten Sitz prüfen (Drehmoment: 5 Nm).		
Schläuche auf fachgerechte Verlegung prüfen.		
Funktion des Notablasses prüfen.		
Funktion der manuellen Hilfspumpe prüfen.		
Sämtliche Anbauteile auf festen und fachgerechten Sitz sowie korrekte Funktion prüfen.		
Alle Verschraubungen prüfen.		
Plattformwinkel einstellen		
Absenkung in der obersten Position nach 10 Minuten Beladung mit Prüfgewicht von 350 kg prüfen.		
Alle betriebsmäßigen Stellungen zehn Mal durchfahren.		
Nach Abschluss aller Arbeiten auf Öl- und Schmierstoffrückstände prüfen, ggf. beseitigen und reinigen.		
Gleichmäßiges und konstantes Einfahren des Lifts im Betrieb prüfen und auf Geräusche und Bewegungen achten.		
Wartungsnachweise im Wartungsbuch dokumentieren und an Mobiltec senden.		

Formular Wartung Linearlift

Datum der Wartung: _____

Checkliste

Gegenstand der Kontrolle	i. O.	n. i. O.
Typenschild (Typ, Baujahr, Seriennummer) und Etiketten auf festen Sitz und Lesbarkeit prüfen.		
Auf Lackschäden visuell prüfen.		
Alle beweglichen Teile (Trägerarme, Abrollsicherung, Sicherheitsgriff, Überfahrplatte) schmieren.		
Sicherungshalterung und 100 A-Sicherung visuell prüfen.		
Hauptschalter auf korrekte Funktion prüfen.		
Innen liegende Elektrik auf festen Sitz und korrekten Anschluss prüfen.		
Ölfüllmenge prüfen; Öl filtern		
Hydraulikzylinder, Verrohrung, Hydraulikschläuche, manuelle Hilfspumpe und Aggregat auf Leckage prüfen.		
Hydraulikverschraubungen nachziehen und auf festen und fachgerechten Sitz prüfen (Drehmoment: 5 Nm).		
Schläuche auf fachgerechte Verlegung prüfen.		
Funktion des Notablasses prüfen.		
Funktion der manuellen Hilfspumpe prüfen.		
Sämtliche Anbauteile auf festen und fachgerechten Sitz sowie korrekte Funktion prüfen.		
Alle Verschraubungen prüfen.		
Plattformwinkel einstellen		
Absenkung in der obersten Position nach 10 Minuten Beladung mit Prüfgewicht von 350 kg prüfen.		
Alle betriebsmäßigen Stellungen zehn Mal durchfahren.		
Nach Abschluss aller Arbeiten auf Öl- und Schmierstoffrückstände prüfen, ggf. beseitigen und reinigen.		
Gleichmäßiges und konstantes Einfahren des Lifts im Betrieb prüfen und auf Geräusche und Bewegungen achten.		
Wartungsnachweise im Wartungsbuch dokumentieren und an Mobiltec senden.		

Formular Wartung Linearlift

Datum der Wartung: _____

Checkliste

Gegenstand der Kontrolle	i. O.	n. i. O.
Typenschild (Typ, Baujahr, Seriennummer) und Etiketten auf festen Sitz und Lesbarkeit prüfen.		
Auf Lackschäden visuell prüfen.		
Alle beweglichen Teile (Trägerarme, Abrollsicherung, Sicherheitsgriff, Überfahrplatte) schmieren.		
Sicherungshalterung und 100 A-Sicherung visuell prüfen.		
Hauptschalter auf korrekte Funktion prüfen.		
Innen liegende Elektrik auf festen Sitz und korrekten Anschluss prüfen.		
Ölfüllmenge prüfen; Öl filtern		
Hydraulikzylinder, Verrohrung, Hydraulikschläuche, manuelle Hilfspumpe und Aggregat auf Leckage prüfen.		
Hydraulikverschraubungen nachziehen und auf festen und fachgerechten Sitz prüfen (Drehmoment: 5 Nm).		
Schläuche auf fachgerechte Verlegung prüfen.		
Funktion des Notablasses prüfen.		
Funktion der manuellen Hilfspumpe prüfen.		
Sämtliche Anbauteile auf festen und fachgerechten Sitz sowie korrekte Funktion prüfen.		
Alle Verschraubungen prüfen.		
Plattformwinkel einstellen		
Absenkung in der obersten Position nach 10 Minuten Beladung mit Prüfgewicht von 350 kg prüfen.		
Alle betriebsmäßigen Stellungen zehn Mal durchfahren.		
Nach Abschluss aller Arbeiten auf Öl- und Schmierstoffrückstände prüfen, ggf. beseitigen und reinigen.		
Gleichmäßiges und konstantes Einfahren des Lifts im Betrieb prüfen und auf Geräusche und Bewegungen achten.		
Wartungsnachweise im Wartungsbuch dokumentieren und an Mobiltec senden.		

14. Prüfbuch

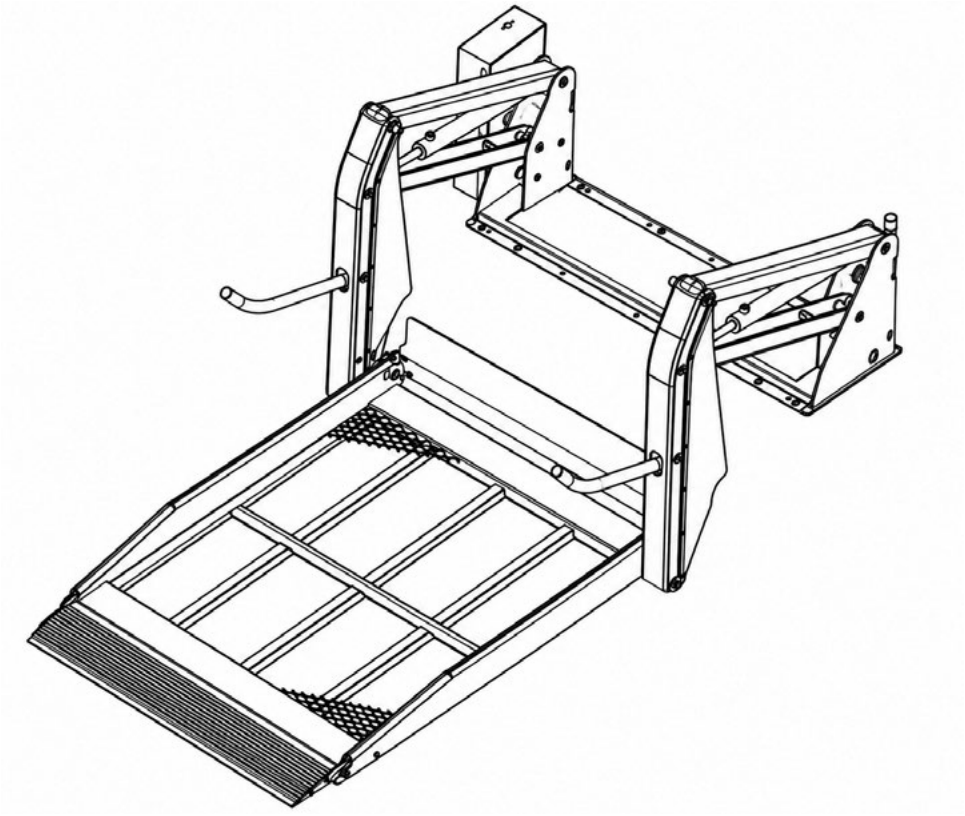
Inhalt

Das Prüfbuch enthält folgende Informationen:
- Daten zur Identifikation des zu prüfenden Produkts
- Grundsätze für die Prüfung von 2-Arm-Liften durch den Sachkundigen
- Liste der durchzuführenden Prüfungen (UVV)
- Formular für die Bestätigung durch die Montagefirma
- Formular für die Prüfbefunde

WICHTIG

Für einen guten und sicheren Gebrauch des Linearlifts müssen Sie das Prüfbuch durchlesen und verstehen.

14.1. Identifikation

Vorrichtung	Rollstuhllift
Modell	Linearlift PHA1 Mobiltec
Abbildung	

14.2. Grundsätze für die Prüfung von 2-Arm-Liften durch den Sachkundigen

Prüfungen

Art der Prüfung	Beschreibung
Prüfung vor der Montage	Der zur Montage vormontierte 2-Arm-Lift wurde vor Anlieferung bereits in wesentlichen Teilen durch den Hersteller geprüft.
Prüfung nach der Montage	Nach der Montage am Fahrzeug muss ein Sachkundiger die beschriebenen Prüfungen durchführen und auf dem Vordruck schriftlich bestätigen, siehe *Bestätigung der Montagefirma*, S. 51. Ist das Prüfergebnis frei von Beanstandungen, ist der Lift zur Verwendung freigegeben. Es ist verboten, den Lift zu benutzen, bevor das Gerät nach der Montage geprüft worden ist.
Regelmäßige Prüfung	Neben den beschriebenen Prüfungen muss ein Sachkundiger jeweils mindestens jährlich regelmäßige Prüfungen durchführen und schriftlich bestätigen.
Außerordentliche Prüfungen	Bei wesentlichen Instandsetzungen muss ein Sachkundiger eine Prüfung durchführen. Der Umfang dieser Prüfung muss sich an der Reparatur orientieren, jedoch mindestens dem Umfang einer regelmäßigen Prüfung entsprechen.

Sachkundiger

Ein Sachkundiger ist eine Person mit technischem Wissen und Erfahrung, die in der Lage ist, die Arbeitssicherheit von Rollstuhlliften zu beurteilen.

Einleitungen der Prüfungen

Die Prüfungen sind vom Betreiber der Hubladebühne zu veranlassen. Es liegt in seiner Verantwortung, wen er als Sachkundigen mit der Prüfung beauftragt. Der Betreiber muss darauf achten, dass die ausgewählte Person den oben genannten Anforderungen eines Sachkundigen genügt. Eine besondere Verantwortung obliegt dem Betreiber dann, wenn er im eigenen Betrieb tätige Personen als Sachkundige bestellt.

Funktionsprobe vor Fahrzeug-Lieferung

Art der Prüfung	Beschreibung
Anti-Kipp-Funktion	Plattform bis auf Fahrzeugbodenniveau mit 20 kg Last heben. Den oberen Taster (Heben) drücken. Der Druckschalter muss die Hydraulik ausschalten, sodass die Plattform steht und die Last nicht gekippt wird.
Funktion der Abrollsicherung	Prüfen, ob die Abrollsicherung richtig öffnet, wenn die Plattform auf dem Boden liegt, und wieder schließt, wenn die Plattform hebt.
Funktion Hauptschalter	–
Außerordentliche Prüfungen	Bei wesentlichen Instandsetzungen muss ein Sachkundiger eine Prüfung durchführen. Der Umfang dieser Prüfung muss sich an der Reparatur orientieren, jedoch mindestens dem Umfang einer regelmäßigen Prüfung entsprechen.

14.3. Sicherheitsüberprüfung (UVV)

Voraussetzung

Für die Abwicklung einer ordnungsgemäßen Prüfung muss der Lift in gereinigtem Zustand vorgeführt werden. Das Prüfbuch muss vollständig ausgefüllt und gut lesbar vorhanden sein.

Prüfliste

Gegenstand der Kontrolle	i. O.	n. i. O.
Typenschild (Typ, Baujahr, Seriennummer) und Etiketten auf festen Sitz und Lesbarkeit prüfen.		
Auf Lackschäden visuell prüfen.		
Hauptschalter auf korrekte Funktion prüfen.		
Sicherungshalterung und 100 A-Sicherung visuell prüfen.		
Blinkleuchten und Gehäuse auf korrekte Funktion prüfen.		
Zustand der Fernbedienung und Kabel auf Beschädigung prüfen.		
Funktion des Notablasses prüfen.		
Funktion der manuellen Hilfspumpe prüfen.		
Halterungen auf festen Sitz prüfen.		
Verschraubungen auf festen Sitz prüfen.		
Zustand der Befestigungspunkte prüfen.		
Prüfen, ob in allen Schraubenöffnungen der Befestigungsplatte des Lifts eine Schraube angezogen ist (Drehmoment: 35 Nm).		
Lagerbolzen der beweglichen Teile auf korrekte Montage und Zustand prüfen.		
Fahrzeugboden und Lift auf Ölflecken prüfen.		
Hydraulikzylinder, Verrohrung, Hydraulikschläuche, manuelle Hilfspumpe und Aggregat auf Leckage prüfen.		
Hydraulikschläuche auf Beschädigungen prüfen.		
Hydraulikverschraubungen nachziehen und auf festen und fachgerechten Sitz prüfen.		
Schläuche auf fachgerechte Verlegung prüfen.		
Prüfen, ob die regelmäßige Wartung eingehalten wurde		
Plattform auf freie Beweglichkeit prüfen. Prüfen, ob sie gegen andere Teile stößt.		
Absenkung in der obersten Position nach 10 Minuten Beladung mit Prüfgewicht von 350 kg prüfen.		
Überfahrplatte auf freie Beweglichkeit und korrekte Funktion prüfen.		
Prüfen, ob die Überfahrplatte horizontal ist, wenn der Lift auf Höhe der Fahrzeugladefläche ist.		
Abrollsicherung auf freie Beweglichkeit und korrekte Funktion prüfen, wenn der Lift auf Höhe der Fahrzeugladefläche ist.		
Prüfen, ob die Abrollsicherung einrastet, wenn die Plattform sich vom Boden hebt.		
Alle betriebsmäßigen Stellungen zehn Mal durchfahren.		
Gleichmäßiges und konstantes Einfahren des Lifts im Betrieb prüfen und auf Geräusche und Bewegungen achten.		
Prüfnachweise im Prüfbuch dokumentieren.		

14.4. Bestätigung der Montagefirma

Name und Adresse der Montagefirma

Erklärung über die ordnungsgemäße Montage

Hiermit erkläre ich, dass der im Prüfbuch bezeichnete Lift entsprechend der Montageanleitung des Herstellers montiert ist und die Prüfungen entsprechend den Vorgaben des Herstellers im montierten Zustand der Hubladebühne vor der ersten Inbetriebnahme keine Beanstandungen ergeben.
Gefährdungen, die der vom Hersteller vorgegebenen bestimmungsgemäßen Verwendung entgegenstehen könnten, sind nicht gegeben.
Die Unterlagen sind von der Montagefirma gemäß aktuell gültiger Maschinenrichtlinie, siehe Konformitätserklärung, auszufüllen.

Ort, Datum Unterschrift

Sachkundige / Sachkundiger

Angaben zum Unterzeichner:

14.5. Formular Prüfbefunde

Prüfbefund über eine regelmäßige / außerordentliche* Prüfung / Nachprüfung*

Blatt Nr.	
Lift Nr.	
Datum, Art der Prüfung	Der Lift wurde am _____ einer regelmäßigen / außerordentlichen* Prüfung / Nachprüfung* unterzogen.
Mängel	Dabei wurden keine / folgende* Mängel festgestellt.
Umfang der Prüfung	
Noch ausstehende Teilprüfungen	
Erklärung	Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken – nicht – entgegen.* Nachprüfung ist – nicht – erforderlich. *

Ort, Datum

Unterschrift Sachkundige / Sachkundiger

Angaben zum Sachkundigen	**Name:**
	Anschrift:
	Berufsbezeichnung:
	Beschäftigt bei:
	Mängel zur Kenntnis genommen:
	Mängel behoben:

*Nichtzutreffendes streichen

Prüfbefund über eine regelmäßige / außerordentliche* Prüfung / Nachprüfung*

Blatt Nr.	
Lift Nr.	
Datum, Art der Prüfung	Der Lift wurde am _____ einer regelmäßigen / außerordentlichen* Prüfung / Nachprüfung* unterzogen.
Mängel	Dabei wurden keine / folgende* Mängel festgestellt.
Umfang der Prüfung	
Noch ausstehende Teilprüfungen	
Erklärung	Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken – nicht – entgegen.* Nachprüfung ist – nicht – erforderlich. *

Ort, Datum

Unterschrift Sachkundige / Sachkundiger

Angaben zum Sachkundigen

Name:

Anschrift:

Berufsbezeichnung:

Beschäftigt bei:

Mängel zur Kenntnis genommen:

Mängel behoben:

*Nichtzutreffendes streichen

Prüfbefund über eine regelmäßige / außerordentliche* Prüfung / Nachprüfung*

Blatt Nr.	
Lift Nr.	
Datum, Art der Prüfung	Der Lift wurde am _____ einer regelmäßigen / außerordentlichen* Prüfung / Nachprüfung* unterzogen.
Mängel	Dabei wurden keine / folgende* Mängel festgestellt.
Umfang der Prüfung	
Noch ausstehende Teilprüfungen	
Erklärung	Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken – nicht – entgegen.* Nachprüfung ist – nicht – erforderlich. *

Ort, Datum

Unterschrift Sachkundige / Sachkundiger

Angaben zum Sachkundigen

Name:

Anschrift:

Berufsbezeichnung:

Beschäftigt bei:

Mängel zur Kenntnis genommen:

Mängel behoben:

*Nichtzutreffendes streichen

Inhalt

Prüfbefund über eine regelmäßige / außerordentliche* Prüfung / Nachprüfung*

Blatt Nr.	
Lift Nr.	
Datum, Art der Prüfung	Der Lift wurde am _____ einer regelmäßigen / außerordentlichen* Prüfung / Nachprüfung* unterzogen.
Mängel	Dabei wurden keine / folgende* Mängel festgestellt.
Umfang der Prüfung	
Noch ausstehende Teilprüfungen	
Erklärung	Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken – nicht – entgegen.* Nachprüfung ist – nicht – erforderlich. * Ort, Datum / Unterschrift Sachkundige / Sachkundiger
Angaben zum Sachkundigen	**Name:** **Anschrift:** **Berufsbezeichnung:** **Beschäftigt bei:** **Mängel zur Kenntnis genommen:** **Mängel behoben:**

*Nichtzutreffendes streichen

Prüfbefund über eine regelmäßige / außerordentliche* Prüfung / Nachprüfung*

Blatt Nr.	
Lift Nr.	
Datum, Art der Prüfung	Der Lift wurde am _____ einer regelmäßigen / außerordentlichen* Prüfung / Nachprüfung* unterzogen.
Mängel	Dabei wurden keine / folgende* Mängel festgestellt.
Umfang der Prüfung	
Noch ausstehende Teilprüfungen	
Erklärung	Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken – nicht – entgegen.* Nachprüfung ist – nicht – erforderlich. *

Ort, Datum

Unterschrift Sachkundige / Sachkundiger

Angaben zum Sachkundigen

Name:

Anschrift:

Berufsbezeichnung:

Beschäftigt bei:

Mängel zur Kenntnis genommen:

Mängel behoben:

*Nichtzutreffendes streichen

Inhalt

Prüfbefund über eine regelmäßige / außerordentliche* Prüfung / Nachprüfung*

Blatt Nr.	
Lift Nr.	
Datum, Art der Prüfung	Der Lift wurde am _____ einer regelmäßigen / außerordentlichen* Prüfung / Nachprüfung* unterzogen.
Mängel	Dabei wurden keine / folgende* Mängel festgestellt.
Umfang der Prüfung	
Noch ausstehende Teilprüfungen	
Erklärung	Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken – nicht – entgegen.* Nachprüfung ist – nicht – erforderlich. *

Ort, Datum

Unterschrift Sachkundige / Sachkundiger

Angaben zum Sachkundigen	**Name:**
	Anschrift:
	Berufsbezeichnung:
	Beschäftigt bei:
	Mängel zur Kenntnis genommen:
	Mängel behoben:

*Nichtzutreffendes streichen

Prüfbefund über eine regelmäßige / außerordentliche* Prüfung / Nachprüfung*

Blatt Nr.	
Lift Nr.	
Datum, Art der Prüfung	Der Lift wurde am _____ einer regelmäßigen / außerordentlichen* Prüfung / Nachprüfung* unterzogen.
Mängel	Dabei wurden keine / folgende* Mängel festgestellt.
Umfang der Prüfung	
Noch ausstehende Teilprüfungen	
Erklärung	Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken – nicht – entgegen.* Nachprüfung ist – nicht – erforderlich. *

Ort, Datum

Unterschrift Sachkundige / Sachkundiger

Angaben zum Sachkundigen	**Name:**
	Anschrift:
	Berufsbezeichnung:
	Beschäftigt bei:
	Mängel zur Kenntnis genommen:
	Mängel behoben:

*Nichtzutreffendes streichen

Inhalt

Prüfbefund über eine regelmäßige / außerordentliche* Prüfung / Nachprüfung*

Blatt Nr.	
Lift Nr.	
Datum, Art der Prüfung	Der Lift wurde am _____ einer regelmäßigen / außerordentlichen* Prüfung / Nachprüfung* unterzogen.
Mängel	Dabei wurden keine / folgende* Mängel festgestellt.
Umfang der Prüfung	
Noch ausstehende Teilprüfungen	
Erklärung	Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken – nicht – entgegen.* Nachprüfung ist – nicht – erforderlich. *

Ort, Datum

Unterschrift Sachkundige / Sachkundiger

Angaben zum Sachkundigen	**Name:**
	Anschrift:
	Berufsbezeichnung:
	Beschäftigt bei:
	Mängel zur Kenntnis genommen:
	Mängel behoben:

*Nichtzutreffendes streichen

Prüfbefund über eine regelmäßige / außerordentliche* Prüfung / Nachprüfung*

Blatt Nr.	
Lift Nr.	
Datum, Art der Prüfung	Der Lift wurde am _____ einer regelmäßigen / außerordentlichen* Prüfung / Nachprüfung* unterzogen.
Mängel	Dabei wurden keine / folgende* Mängel festgestellt.
Umfang der Prüfung	
Noch ausstehende Teilprüfungen	
Erklärung	Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken – nicht – entgegen.* Nachprüfung ist – nicht – erforderlich. *

Ort, Datum

Unterschrift Sachkundige / Sachkundiger

Angaben zum Sachkundigen

Name:

Anschrift:

Berufsbezeichnung:

Beschäftigt bei:

Mängel zur Kenntnis genommen:

Mängel behoben:

*Nichtzutreffendes streichen

Inhalt

Prüfbefund über eine regelmäßige / außerordentliche* Prüfung / Nachprüfung*

Blatt Nr.	
Lift Nr.	
Datum, Art der Prüfung	Der Lift wurde am _____ einer regelmäßigen / außerordentlichen* Prüfung / Nachprüfung* unterzogen.
Mängel	Dabei wurden keine / folgende* Mängel festgestellt.
Umfang der Prüfung	
Noch ausstehende Teilprüfungen	
Erklärung	Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken – nicht – entgegen.* Nachprüfung ist – nicht – erforderlich. * Ort, Datum / Unterschrift Sachkundige / Sachkundiger
Angaben zum Sachkundigen	**Name:** **Anschrift:** **Berufsbezeichnung:** **Beschäftigt bei:** **Mängel zur Kenntnis genommen:** **Mängel behoben:**

*Nichtzutreffendes streichen

Prüfbefund über eine regelmäßige / außerordentliche* Prüfung / Nachprüfung*

Blatt Nr.	
Lift Nr.	
Datum, Art der Prüfung	Der Lift wurde am _____ einer regelmäßigen / außerordentlichen* Prüfung / Nachprüfung* unterzogen.
Mängel	Dabei wurden keine / folgende* Mängel festgestellt.
Umfang der Prüfung	
Noch ausstehende Teilprüfungen	
Erklärung	Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken – nicht – entgegen.* Nachprüfung ist – nicht – erforderlich. *

Ort, Datum

Unterschrift Sachkundige / Sachkundiger

Angaben zum Sachkundigen

Name:

Anschrift:

Berufsbezeichnung:

Beschäftigt bei:

Mängel zur Kenntnis genommen:

Mängel behoben:

*Nichtzutreffendes streichen

Inhalt

Prüfbefund über eine regelmäßige / außerordentliche* Prüfung / Nachprüfung*

Blatt Nr.	
Lift Nr.	
Datum, Art der Prüfung	Der Lift wurde am _____ einer regelmäßigen / außerordentlichen* Prüfung / Nachprüfung* unterzogen.
Mängel	Dabei wurden keine / folgende* Mängel festgestellt.
Umfang der Prüfung	
Noch ausstehende Teilprüfungen	
Erklärung	Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken – nicht – entgegen.* Nachprüfung ist – nicht – erforderlich. * Ort, Datum / Unterschrift Sachkundige / Sachkundiger
Angaben zum Sachkundigen	**Name:** **Anschrift:** **Berufsbezeichnung:** **Beschäftigt bei:** **Mängel zur Kenntnis genommen:** **Mängel behoben:**

*Nichtzutreffendes streichen

Prüfbefund über eine regelmäßige / außerordentliche* Prüfung / Nachprüfung*

Blatt Nr.	
Lift Nr.	
Datum, Art der Prüfung	Der Lift wurde am _____ einer regelmäßigen / außerordentlichen* Prüfung / Nachprüfung* unterzogen.
Mängel	Dabei wurden keine / folgende* Mängel festgestellt.
Umfang der Prüfung	
Noch ausstehende Teilprüfungen	
Erklärung	Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken – nicht – entgegen.* Nachprüfung ist – nicht – erforderlich. *

Ort, Datum

Unterschrift Sachkundige / Sachkundiger

Angaben zum Sachkundigen

Name:

Anschrift:

Berufsbezeichnung:

Beschäftigt bei:

Mängel zur Kenntnis genommen:

Mängel behoben:

*Nichtzutreffendes streichen

Inhalt

Prüfbefund über eine regelmäßige / außerordentliche* Prüfung / Nachprüfung*

Blatt Nr.	
Lift Nr.	
Datum, Art der Prüfung	Der Lift wurde am _____ einer regelmäßigen / außerordentlichen* Prüfung / Nachprüfung* unterzogen.
Mängel	Dabei wurden keine / folgende* Mängel festgestellt.
Umfang der Prüfung	
Noch ausstehende Teilprüfungen	
Erklärung	Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken – nicht – entgegen.* Nachprüfung ist – nicht – erforderlich. * Ort, Datum / Unterschrift Sachkundige / Sachkundiger
Angaben zum Sachkundigen	**Name:** **Anschrift:** **Berufsbezeichnung:** **Beschäftigt bei:** **Mängel zur Kenntnis genommen:** **Mängel behoben:**

*Nichtzutreffendes streichen

Prüfbefund über eine regelmäßige / außerordentliche* Prüfung / Nachprüfung*

Blatt Nr.	
Lift Nr.	
Datum, Art der Prüfung	Der Lift wurde am _____ einer regelmäßigen / außerordentlichen* Prüfung / Nachprüfung* unterzogen.
Mängel	Dabei wurden keine / folgende* Mängel festgestellt.
Umfang der Prüfung	
Noch ausstehende Teilprüfungen	
Erklärung	Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken – nicht – entgegen.* Nachprüfung ist – nicht – erforderlich. *

Ort, Datum

Unterschrift Sachkundige / Sachkundiger

Angaben zum Sachkundigen	**Name:**
	Anschrift:
	Berufsbezeichnung:
	Beschäftigt bei:
	Mängel zur Kenntnis genommen:
	Mängel behoben:

*Nichtzutreffendes streichen

Inhalt

Prüfbefund über eine regelmäßige / außerordentliche* Prüfung / Nachprüfung*

Blatt Nr.	
Lift Nr.	
Datum, Art der Prüfung	Der Lift wurde am _____ einer regelmäßigen / außerordentlichen* Prüfung / Nachprüfung* unterzogen.
Mängel	Dabei wurden keine / folgende* Mängel festgestellt.
Umfang der Prüfung	
Noch ausstehende Teilprüfungen	
Erklärung	Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken – nicht – entgegen.* Nachprüfung ist – nicht – erforderlich. * Ort, Datum / Unterschrift Sachkundige / Sachkundiger
Angaben zum Sachkundigen	**Name:** **Anschrift:** **Berufsbezeichnung:** **Beschäftigt bei:** **Mängel zur Kenntnis genommen:** **Mängel behoben:**

*Nichtzutreffendes streichen

Mobiltec GmbH

Telefon +49 6721 308 60 - 0
Am Ockenheimer Graben 11, 55411 Bingen am Rhein
info@mobiltec-bingen.de, www.mobiltec-bingen.de

Version 10/2026